



W O H N G E M E I N D E
EICHKÖGL
K L E I N M A R I A Z E L L



NEUERÖFFNUNG GEMEINDEAMT
4.10
2025
EMPfang
AB 13.30
UHR
Beginn um 14.00 Uhr
Eichkögl 30, 8322



Die Gemeinde Eichkögl darf Sie recht herzlich zur feierlichen Neueröffnung des neuen Gemeindeamts einladen.

- SAVE THE DATE

INHALT

- 4 AUS DER GEMEINDESTUBE
- 6 UMWELT & NATUR | KEM & KLAR!
- 9 KINDERGARTEN | VOLKSSCHULE
- 16 GESUNDHEIT
- 17 WIRTSCHAFT | LANDWIRTSCHAFT
- 18 EICHKÖGLER WIRTSCHAFT
- 20 AUS DEN VEREINEN | FREIW. FEUERWEHR
- 34 TOURISMUS | GRATULATIONEN



Telefon:
03115/2590



Gemeindeamt:
8322 Eichkögl 30



E-Mail:
gde@eichkoegl.gv.at



Zeitungsredaktion:
zeitung@eichkoegl.gv.at

Alle Zeitungsbeiträge
bitte an zeitung@eichkoegl.gv.at



Nächster Redaktionsschluss
25. November 2025

IMPRESSUM

MEDIENINHABER: Gemeindeamt Eichkögl, 8322 Eichkögl 30, Tel.: +43 3115 2590, E-Mail: gde@eichkoegl.gv.at, Web: www.eichkoegl.gv.at
Offenlegung nach §24ff Mediengesetz

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: BGM Ing. Heinz Konrad

BILDNACHWEIS: Gemeinde Eichkögl, alle Bilder ohne Nachweis wurden beigestellt

VERLAGSPOSTAMT: 8324 Kirchberg

TITELBILD: Thomas Brandl

LAYOUT UND GESTALTUNG: Thomas Brandl

DRUCK: Impulsdruck

VORWORT

Werte Eichköglerinnen und Eichkögler,
liebe Jugendliche und Kinder



Die Sommerferien liegen hinter uns und seit einigen Wochen sind unsere Schülerinnen und Schüler wieder täglich auf dem Schulweg unterwegs. Gerade nach der langen Sommerpause ist es wichtig, dass wir alle als Autofahrerinnen und Autofahrer besondere Rücksicht nehmen und mit erhöhter Aufmerksamkeit unterwegs sind. Besonders jetzt, wo der Herbst mit Nebel, kürzeren Tagen und oft eingeschränkter Sicht ins Land zieht, gilt es, noch achtsamer zu sein. Gemeinsam können wir so dazu beitragen, dass unsere Kinder sicher zur Schule und wieder nach Hause kommen.

Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich ein erfolgreiches, aber auch fröhliches und unbeschwertes Schuljahr, in dem Lernen und Freude Hand in Hand gehen.

Mit der Fertigstellung des neuen Gemeindeamtes konnte auch das Gebäude des bisherigen Amtsgebäudes einer sinnvollen und zukunftsweisenden Nutzung zugeführt werden. Daraus entstand das „Haus der Musik“, das nun nicht nur dem Musikverein, sondern ebenso der Musikschule Raum gibt. Besonders erfreulich ist, dass die Musikschule mit Beginn des heurigen Schuljahres ihre Unterrichtsstunden in diesen Räumlichkeiten abhalten kann und damit ein zentraler Ort für musikalische Ausbildung in unserer Gemeinde geschaffen wurde. Die Verbindung von Musikschule und Musikverein unter einem Dach ist

ein Gewinn für alle Beteiligten. Sie stärkt das Miteinander, fördert Synergien und macht das Haus der Musik zu einem lebendigen Zentrum der musikalischen Kultur in Eichkogl.

Die Sanierung des alten Gemeindeamtes wurde dabei bewusst einfach, kostengünstig und in rudimentärer Form durchgeführt, da ohnehin mittelfristig eine umfassendere Generalsanierung samt Zubau notwendig sein wird, um den steigenden Raumbedarf zu decken. Umso mehr danke ich dem Musikverein und dessen Mitglieder, die mit großem Einsatz und sogar unter Verzicht auf ihren Sommerurlaub die Adaptierung der Räumlichkeiten vorgenommen haben. Die Gemeinde hat dieses Projekt selbstverständlich finanziell unterstützt, und gemeinsam konnte so ein wichtiger erster Schritt gesetzt werden. Mit dem Haus der Musik steht uns nun eine Einrichtung zur Verfügung, die gleichermaßen der Vereinsarbeit wie auch der musikalischen Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen dient. Damit ist eine wesentliche Aufgabe der Gemeinde erfüllt.

Ein besonderer Dank gilt der Firma Inframetal aus Mitterfladnitz. Durch die großzügige Spende von Geschäftsführer Matthias Kern konnten für unseren Kindergarten neue Spielsachen und pädagogische Materialien angeschafft werden. Damit wurde ein wertvoller Beitrag für die Betreuung und Förderung unserer Kinder geleistet.

Anlässlich seines 70. Geburtstages wurde Herrn Vizebürgermeister a.D. Ernst Donnerer der Ehrenring der Gemeinde Eichkogl verliehen. Mit dieser Auszeichnung würdigt die Gemeinde seine langjährige und wertvolle Arbeit. Zunächst als Gemeinderat und in weiterer Folge als Vizebürgermeister. In all den Jahren brachte er sich mit großem Engagement, Weitblick und Menschlichkeit für die Entwicklung unserer Gemeinde ein. Der Gemeinderat hat die Verleihung des Ehrenringes einstimmig, als sichtbares Zeichen des Dankes und der Anerkennung für sein Wirken zum Wohle unserer Gemeinschaft, beschlossen.

Nutzen wir die kommenden Herbstwochen, um unsere Gemeinschaft zu stärken und die schöne Jahreszeit bewusst zu genießen. Gerade jetzt zeigt sich unsere Heimat von einer besonderen Seite – mit bunten Wäldern, klarer Luft und der Ruhe, die diese Jahreszeit ausstrahlt. Lassen wir uns diese Momente nicht entgehen und nehmen wir uns Zeit füreinander.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Herbstzeit, viele bereichernde Begegnungen und gutes Gelingen bei allen Vorhaben.

Ihr Bürgermeister
Ing. Heinz Konrad

AUS DER GEMEINDESTUBE

Auszug der Gemeinderatssitzung

Netzwerk der Gemeinderäte

GR Ing. Wolfgang Puntigam wird die Gemeinde Eichkögl in Zukunft als EU-Gemeinderat vertreten.

Eröffnung Gemeindeamt

Am 4. Oktober wird das neue Gemeindeamt offiziell eröffnet. Dazu sind sowohl die Bevölkerung von Eichkögl als auch politische Vertreter des Landes Steiermark eingeladen.

Neue Amtszeiten des Gemeindeamts

Ab 01.10.2025 gelten folgende neue Öffnungszeiten für das Gemeindeamt.

- Montag bis Mittwoch:
08:00-12:00 Uhr
- Donnerstag: geschlossen
(kein Parteienverkehr)
- Freitag:
08:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr

Halte und Parkverbot Gerger Weg

Der Gemeinderat hat ein Halte- und Parkverbot auf dem Gergerweg verordnet.

Ehrenring VZBGM a.D. Ernst Donnerer

Anlässlich seines 70. Geburtstags hat der Gemeinderat Herrn Ernst Donnerer den Ehrenring der Gemeinde Eichkögl für die Dienste als Vizebürgermeister verliehen.

Haus der Musik Umbau altes Gemeindeamt

Das alte Gemeindeamt soll künftig als „Haus der Musik“ vom Musikverein Eichkögl und der Musikschule Ilz genutzt werden. Geplant ist langfristig eine Sanierung mit neuem Probesaal, kurzfristig jedoch ein einfacher Umbau des Erdgeschosses. Da der aktuelle Proberaum zu klein ist,

ersucht der Musikverein um finanzielle Unterstützung für die notwendigen Maßnahmen.

Der Musikverein hat in Eigenleistung im Erdgeschoss bereits mit den Sanierungen begonnen, sodass die Musikschule die Räumlichkeiten bereits benutzen kann.

Auftragsvergaben Gemeindeamt Umbau

Bepflanzung Gemeindeamt

Der GR vergibt die Bepflanzung des Gemeindeamts an die Firma Forstdienst Lebensräume im Grünen GmbH für € 9.104,20 exkl. MWSt.

Vergabe Monitore

Der GR vergibt die Anschaffung der Monitore und deren Halterungen für das Gemeindeamt an die Firma Regro um € 2.567,15 exkl. MWSt.

Vergabe Blitzschutzsanierung

Der GR vergibt die Blitzschutzsanierung für das Gemeindeamt die Firma Roth um € 2.316,18 exkl. MWSt.

Vergabe EDV Ausstattung Arbeitsplätze

Der GR vergibt die Erweiterung der EDV Ausstattung für die Arbeitsplätze an die Firma CCF um ca. € 2.000,00 exkl. MWSt.

Spezialbeschichtung Kellerboden

Der GR vergibt die Spezialbeschichtung im Keller an die Firma Festema um € 1.150,00 exkl. MWSt.

Beschriftung

Der GR vergibt die Beschriftung und die Gemeindegewappen an die Firma Dunkl um € 3.784,00 exkl. MWSt.

Schließanlage

Das bestehende eQlic Schließsystem wird im Gemeindeamt erweitert. Bisher ist das System bereits

im fidelium und im Kindergarten im Einsatz. Der GR vergibt die Schließanlage an die Firma Predota um € 7.779,66 exkl. MWSt.

Server

Der GR beschließt die Erneuerung des Servers sowie eine Softwareumstellung auf Office 365 an die Firma CCF um € 17.801,40 exkl. MWSt. zu vergeben.

Innenbeschattung

Der GR vergibt den Auftrag für die Innenbeschattung des Gemeindeamts an die Firma Haas & Frühwieth OG um € 3.176,00 exkl. MWSt.

Terrassengarnitur

Der GR beschließt die Beschaffung einer neuen Gartengarnitur um € 386,55 exkl. MWSt. bei Amazon.

Schnittstelle elektr. Amtstafel

Der GR beschließt die Einrichtung der Schnittstelle für die Digitale Amtstafel um € 1.950,00 exkl. MWSt. an die Firma DiCube zu vergeben.

Kaffeemaschine

Der GR beschließt die Beschaffung einer neuen Kaffeemaschine bei der Firma Lugitsch um € 991,67 exkl. MWSt.

Drucker Buchhaltung

Der GR beschließt die Beschaffung eines Farblaserdruckers für die Buchhaltung bei der Firma Buchgrage um € 320,00 exkl. MWSt.

Reduzierung der Rückzahlungsrate ÖWG Wohnung 176

Um eine zu große Miterhöhung zu vermeiden, beschließt der GR eine Reduzierung der Rückzahlungsrate für die ÖWG Wohnungen Eichkögl 176, in Form einer 40%igen Glättung.

Schulstartpaket

Der GR beschließt auch für dieses Jahr die Förderung des Schulstartpakets.

1.Klasse 100 %, 2., 3. u. 4. Klasse werden mit € 15,00 gefördert.

Nominierung der Gemeinde bei der Baumpflanzchallenge

Der BGM und die Gemeinderäte wurden von der Freiwilligen Feuerwehr Eichkögl zur Baumpflanzchallenge nominiert.



Nachtragsvoranschlag 2025

Der Hebesatz beträgt weiterhin 500%.

Die Höhe des Kassenstärkers ändert sich von € 577.500,00 auf € 599.200,00.

Der Schuldendienst der Gemeinde beträgt mit Jahresende 2025 € 4.474.500,00.

Die Vollzeitäquivalenz beträgt weiterhin 17,02 Mitarbeiter.

Die Summen des Ergebnis- und Finanzierungsvorschlages

ERGEBNISVORANSCHLAG					
	VA 2025	VA 2024	+/- in EUR	+/- in %	RA 2023
Summe Erträge	3.596.400,00	3.539.300,00	56.100,00	1,59	3.080.513,64
Summe Aufwendungen	3.797.100,00	3.964.100,00	-167.000,00	-4,21	3.383.088,61
Nettoergebnis	-201.700,00	-424.800,00	223.100,00	-52,52	-302.574,97
Summe Haushaltsrücklagen	201.700,00	424.800,00	-223.100,00	-52,52	302.574,97
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwandsdeckungsgrad (%)	94,69	89,28	5,40	6,05	91,06
FINANZIERUNGSVORANSCHLAG					
Operative Gebarung					
	VA 2025	VA 2024	+/- in EUR	+/- in %	RA 2023
Summe Einzahlungen	3.433.500,00	3.386.600,00	46.900,00	1,38	2.894.186,01
Summe Auszahlungen	3.060.000,00	2.832.900,00	227.100,00	8,02	2.623.266,34
Saldo 1 operative Gebarung	373.500,00	553.700,00	-180.200,00	-32,54	270.919,67
Investive Gebarung					
	VA 2025	VA 2024	+/- in EUR	+/- in %	RA 2023
Summe Einzahlungen	119.500,00	1.311.300,00	-1.191.800,00	-90,89	294.234,42
Summe Auszahlungen	854.000,00	2.167.500,00	-1.313.500,00	-60,60	1.043.799,01
Saldo 2 Investive Gebarung	-734.500,00	-856.200,00	121.700,00	-14,21	-749.564,59
Investitionsintensität (% der Erträge)	23,75	61,24	-37,49	-61,21	33,88
Saldo 3 Finanzierungsbedarf (Saldo 1 + Saldo 2)	-361.000,00	-302.500,00	-58.500,00	-19,34	-478.644,92
Finanzierungstätigkeit					
	VA 2025	VA 2024	+/- in EUR	+/- in %	RA 2023
Einzahlungen (Darlehensaufnahmen u.ä.)	970.700,00	716.400,00	254.300,00	35,50	29.699,44
Auszahlungen (Tilgungen u.ä.)	672.500,00	849.200,00	-176.700,00	-20,81	257.943,97
Saldo 4 Finanzierungstätigkeit	298.200,00	-132.800,00	431.000,00	-324,55	-228.244,53
Saldo 5 Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (-62.800,00	-435.300,00	372.500,00	-85,57	-706.889,45
Gesamtsumme Einzahlungen Finanzierungshaushalt	4.523.700,00	5.414.300,00	-890.600,00	-16,45	3.218.119,87
Gesamtsumme Auszahlungen Finanzierungshaushalt	4.586.500,00	5.849.600,00	-1.263.100,00	-21,59	3.925.009,32
Saldo Finanzierungshaushalt	-62.800,00	-435.300,00	372.500,00	-85,57	-706.889,45

PERSONELLES



Anita Amtmann Kinderbetreuerin

Mein Name ist Anita Amtmann, ich bin 46 Jahre alt, verheiratet und Mutter von drei Kindern. Gemeinsam mit meiner Familie und unserer Katze lebe ich in Eichkögl.

Im Juni 2024 habe ich meine Ausbildung zur Tagesmutter und Kinderbetreuerin abgeschlossen. Seit einiger Zeit arbeite ich bereits in der Nachmittagsbetreuung der

Volksschule und werde mit Beginn des neuen Schuljahres die Leitung übernehmen. Auf diese Aufgabe freue ich mich sehr - besonders darauf, die Kinder weiterhin begleiten zu dürfen und gemeinsam viele schöne und abwechslungsreiche Nachmittage zu gestalten.



Allen Eichköglern:innen steht im Gemeindeamt ein übertragbares KlimaTicket zum Ausleihen zur Verfügung. Es gilt im gesamten Verkehrsverbund Steiermark. Für Fragen oder Reservierungen wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter unter 03115/2590.

Details zur Nutzung finden sie auf unserer Homepage (QR-Code).



UMWELT & NATUR

Abfall- und Entsorgungsplan (auszugsweise)

Leichtfraktion	Restmüll	Papier	Sperrmüll	Biomüll
21. Oktober 2. Dezember	29. September 10. November 22. Dezember	2. Oktober 13. November 24. Dezember	3. Oktober 7. November	10. / 24. Oktober 7. November 5. Dezember

Wasser im Blick Jahresniederschlag in der Südoststeiermark

WASSERFAKTEN

Die mittlere Jahresniederschlagsmenge in Österreich beträgt 1.190 mm pro m². In der Region Südoststeiermark sind es 800 - 1.000 mm.



Quelle: Hydrographischer Dienst, Land Steiermark



Unsere Region zeigt Unterschiede bei der Jahresniederschlagsmenge. Die Plattform liefert hydrographische Daten aus Österreich, u.a. wie viel Regen im Jahresverlauf fällt.

Jetzt entdecken:



powered by **klima+ energie fonds**



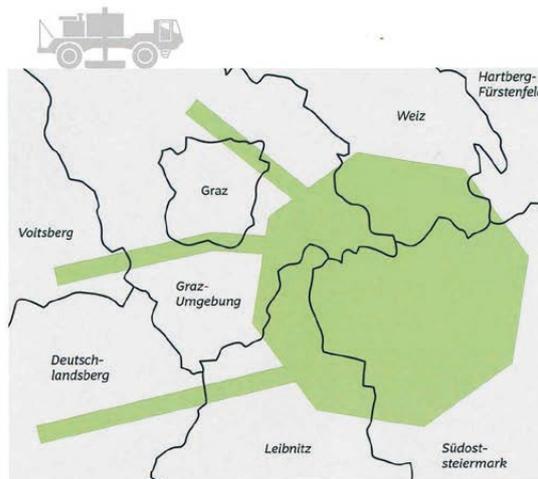
KLAR!
KlimawandelAnpassungs
ModellRegionen

Info: OMV Geothermische Messungen

Geothermische Erkundung als Basis für nächste Schritte

Zur Bewertung des geothermischen Potenzials werden von Dezember 2025 bis März 2026 in der Projektregion umfassende Untersuchungen des Untergrunds durchgeführt. Ziel ist es, eine fundierte Entscheidungsgrundlage für mögliche Investitionen zu schaffen, um die Versorgung mit regionaler, klimafreundlicher Wärme langfristig sicherzustellen.

Zentraler Bestandteil der geowissenschaftlichen Arbeiten sind seismische Messungen, mit deren Hilfe die Struktur und Beschaffenheit des tiefen Untergrunds präzise erfasst werden können. Diese Methoden sind erprobt und haben sich bereits bei ähnlichen Projekten bewährt.



KEM & KLAR!

Trennen statt Brennen

powered by klima+
energie
fonds

KLAR!
KlimawandelAnpassungs
ModellRegionen

Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

Aus der Restmülltonne raucht es. Andreas Scharl vom Abfallsammelzentrum St. Anna am Aigen ist schnell zur Stelle. „Schon wieder eine Batterie, die im Restmüll gelandet ist“, stellt er mit einem Kopfschütteln fest. Akkus und Batterien können sich selbst entzünden. „Es ist wichtig, diese fachgerecht über das ASZ zu entsorgen. So können Brände vermieden werden“, betont Herr Scharl. Szenenwechsel. Darf das kompostierbare Sackerl in die Biotonne? „Obwohl am Sackerl „abbaubar“ steht, gehört es in den Restmüll“, weiß Karl Kaufmann von der Kompostieranlage in Raabau. „Es stimmt schon, dass sich das Sackerl irgendwann auflöst, aber halt erst irgendwann ... - daher bitte nicht in die Biotonne“, so dieser weiter. Hierbei handelt es sich um Tipps aus der Filmreihe „Trennen bringt's“. Im Rahmen vom ReUse-Herbst, einer Initiative des Landes Steiermark, räumen Expertinnen und Experten aus der Region mit Abfallmythen



Beim Filmdreh zur Reihe „Trennen bringt's – Tipps zur Abfalltrennung und -vermeidung.“

auf. Was mache ich mit Sachen, die zu schade sind für den Müll? Wie kann ich nachhaltig meinen Kleiderschrank aufpeppen? Und was ist eigentlich ein Schaddrum-Sackerl? Antworten auf diese Fragen liefern zehn Kurzfilme. Diese entstanden als Kooperationsprojekt des Abfall-

wirtschaftsverbands Feldbach und der Klima- und Energiemodellregionen Wirtschaftsregion mittleres Raabtal und Netzwerk Südost.

Hier geht's zu den Filmen:



Umgang mit Regenwasser: Sickerfähige Plätze und Wege

Regenwasser ist wertvoll – wenn es im Boden versickern kann, wird die Grundwasserbildung unterstützt und die Entstehung von Hitzeinseln reduziert. Versiegelte Flächen wie Asphalt oder Beton verhindern dies. Deshalb lohnt es sich, bei Wegen, Zufahrten oder Parkplätzen auf sickerfähige Befestigungen zu setzen.

Geeignete Lösungen sind zum Beispiel:

- Schotterrasen
- Rasengittersteine
- Kies- oder Splittbeläge
- Rindenmulch
- Holzpflaster sowie Rasen- oder Splittfugenpflaster

Am besten beginnt man bereits in der Planungsphase:

- Wo ist eine feste Versiegelung notwendig?
- Wo können sickerfähige Alternativen eingesetzt werden?
- Und wo lässt sich versiegelte Fläche ganz einsparen?

So entstehen umweltfreundliche Plätze, die auch an heißen Tagen spürbare Vorteile bringen.

Mehr Informationen dazu erhalten Sie hier:



Fördercall: Photovoltaik- Investitionszuschuss



Der 3. und voraussichtlich letzte EAG-Fördercall für Photovoltaikanlagen und Speicher läuft vom **08.-22. Oktober 2025**.

Gefördert werden PV-Anlagen bis 1.000 kWp mit **130-160 €/kWp**, maximal 30 % der Investitionskosten. Speicher sind nur in Kombination mit neuen PV-Modulen oder Erweiterungen (mind. 1 kWp) förderfähig; **150 €/kWh**, bei mindestens 0,5 kWh Speicherkapazität pro kWp Engpassleistung.

Bitte beachten: Mitteilung nach §21 Stmk. BauG bei der Gemeinde erforderlich. Alle Infos und Unterstützung zur Antragstellung bietet die **LEA GmbH**: www.lea.at, Tel. 03152 38911, office@lea.at.



REPAIR-CAFÉ
Reparieren statt Wegwerfen.

Di, 30. Sept. 2025,
13 - 17 Uhr

Ressourcenpark
Feldbach

Jetzt ist Ihre Chance!
Packen Sie Ihr kaputtes **Liebungsgerät** oder **Kleidungsstück** ein. Gemeinsam mit ExpertInnen versuchen wir, das Gerät wieder in Gang zu setzen und Ihr Kleidungsstück zu reparieren.
Und das bei einem gemütlichen Kaffee...

für Elektrogeräte und Kleidung

Eine Veranstaltung des Abfallwirtschaftsverbands Feldbach in Kooperation mit der Klima- und Energiemodellregion Wirtschaftsregion mittleres Raabtal (Gemeinden Eichkogel, Feldbach, Kirchberg an der Raab, Paldau) im Rahmen des ReUse-Herbst Land Steiermark.



Das Kleidertauschfest im Vulkanland

Swapping Party

Freitag,
3. Oktober 2025
ab 18 Uhr, Zentrum, Feldbach

„Bring deine schönen, aber ungeliebten Kleidungsstücke und tausche sie gegen Kleider, die dir gefallen!“

Eine Veranstaltung der Stadt Feldbach



KINDERKRIPPE & KINDERGARTEN

Die Sommerferien sind wie im Flug vorübergegangen und wir haben uns schon auf ein neues Bildungsjahr für unsere Kinder vorbereitet. Gleichzeitig wollen wir noch einmal auf das aufregende Ende des Kindergartenjahres 2024/2025 zurückblicken:

Sommerfest

Mit großer Vorfreude und viel Liebe zum Detail bereiteten die Kinder und das Team unseres Kindergartens ein besonderes Fest vor. Im Mittelpunkt stand die Darbietung „Wir Wurzelkinder“, eine liebevoll inszenierte Geschichte, die den Kreislauf der Jahreszeiten erzählt – vom Erwachen im Frühling bis zum Einschlafen im Winter. Eine besondere Rolle übernahm dabei unsere langjährige Betreuerin Gabi, die als Mutter Erde durch das Stück führte und gleich zu Beginn mit einem Geschenk, einem Schaukelstuhl überrascht wurde. Da Gabi mit Ende des Bildungsjahres in den wohlverdienten Ruhestand ging, war es für alle ein besonders berührender Moment, sie in dieser Rolle zu erleben.



Am Ende überraschten die Kinder Gabi mit einem selbst gedichteten Lied nach der Melodie von „Es war eine Mutter, die hatte vier Kinder“ und einem schönen Bilderrahmen mit einer Collage, welche einen

Rückblick auf die vielen Jahre bei uns im Kindergarten gibt – ein herzliches Dankeschön für ihre vielen Jahre während der liebevollen Arbeit mit den Kindern.



Nach der Darbietung ging das Fest in einen fröhlichen Stationenbetrieb über. Die Kinder hatten im Vorfeld beim Kinderparlament selbst mitentschieden, welche Stationen angeboten werden: Von der Hüpfburg über das Dosenwerfen bis hin zum Wasserspritzen mit der Feuerwehr



Kindergarten Eichkogl
8322 Eichkogl 4
Tel.: 0664-963 88 86

und dem Erkunden des großen Feuerwehrautos war für jeden etwas dabei.

Auch kreative Angebote wie das Gestalten von lustigen Grasköpfen, Straßenmalerei mit bunter Kreide und Riesenseifenblasen sorgten für Begeisterung.



Beim beliebten Entenangeln winkten tolle Preise und beim Schätzspiel galt es zu erraten, wie viele Käferbohnen sich im Glas befanden – die drei Gewinner:innen durften sich über ihre Preise freuen.

Das Sommerfest, bei herrlichem Wetter, hat wieder einmal gezeigt, wie kreativ und vielfältig unsere Kindergartenkinder sind. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer:innen und Unterstützer:innen, die dieses Fest möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr!

Zeit schenken – ein Abschied voller Erinnerungen

Zum Abschied hatte Gabi noch eine ganz besondere Überraschung für die Kinder vorbereitet: Beim Sommerfest schenkte sie jedem Kind einen Gutschein für einen Tag mit Dr. Glück, einem professionellen Märchenerzähler. In der letzten Kindergartenwoche war es dann so weit – Dr. Glück besuchte den Kindergarten und bereitete den Kindern gemeinsam mit Gabi einen unvergesslichen Tag. Er erzählte spannende Märchen, lud zum Tanzen und Mitbewegen ein, pflanzte gemeinsam mit den Kindern Blumen, hüpfte fröhlich in den Kindergartenpool und sorgte mit zwei lustigen Handpuppen für eine spritzige Wasserszene, die für viele Lacher sorgte. Zum Abschluss begeisterte er alle mit einer kleinen Feuershow.

Dieses besondere Geschenk von Gabi wird den Kindern – und sicher auch den Erwachsenen – noch lange in Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön an Gabi für diese wunderbare Idee und für die vielen Jahre voller Herzlichkeit, Fürsorge und liebevoller Begleitung!

Auch für uns als Team war es Gabi ein großes Anliegen, noch einmal bewusst Zeit miteinander zu verbringen. So organisierte sie für uns einen Keramik-Workshop mit



der Keramikwerkstatt von Manuela Weber. Gemeinsam verbrachten wir kreative Stunden, in denen jede von uns ein ganz persönliches Stück gestalten konnte – ein Erinnerungsstück, das uns künftig nicht nur schmücken, sondern auch immer an die schöne gemeinsame Zeit mit Gabi erinnern wird. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Natürlich wollten auch wir Gabi mit einem besonderen Erlebnis überraschen. So holten wir sie eines Abends bei ihr zu Hause ab und brachten sie – ganz im Zeichen alter Traditionen – in den Kindergarten, wo im Bewegungsraum bereits unser „Matratzenlager“ vorbereitet war. Früher waren solche Übernachtungen ein geliebter Bestandteil des Kindergartenlebens, den wir für diesen Anlass wieder aufleben ließen. Gemeinsam machten wir im Garten Steckerlbrot, unternahmen eine Nachtwanderung mit mehreren liebevoll vorbereiteten Stationen und besuchten unseren Herrn Bürgermeister, der uns herzlich empfing und mit einer Nachspeise überraschte. Den Morgen ließen wir bei einem gemütlichen gemeinsamen Frühstück ausklingen.

Es war ein ganz besonderes Erlebnis – eines, an das wir sicher noch lange mit einem Lächeln zurückdenken werden.

Abschlusspicknick

Am letzten Kindergarten tag fand unser mittlerweile traditionelles Abschlusspicknick statt. Gemeinsam mit den Familien durften sich die Kinder in kleine und große Raupen, in Schmetterlinge und Schulkinder verwandeln. Waldwichtelkinder, die noch ein Jahr die Kinderkrippe besuchen werden, bleiben Waldwichtel und verwandeln sich erst nächstes Jahr in eine kleine Raupe.

Es war ein sehr schöner und emotionaler Abschluss. Ein großes Dankeschön gilt auch den Eltern, denn sie haben ein wunderschönes Buffet organisiert, von dem sich alle bedienen durften.

Auch das Kindergarten-Team freute sich über ein ganz besonderes Abschiedsgeschenk: Als gemeinsames Zeichen der Wertschätzung gestalteten alle Kinder zusammen mit ihren Eltern individuelle Gartenstecker. Jedes Kind formte und bemalte ein eigenes Tonstück, das nun als bunter und liebevoller Schmuck den Kindergarten-Garten ziert. Dieses persönliche Geschenk wird das Team immer an die gemeinsame



Zeit mit den Kindern erinnern und bleibt als bleibender Gruß im Garten erhalten.

Ein herzliches Dankeschön

Im Namen unseres Kindergartens – aber auch im Namen unseres Bürgermeisters – möchten wir uns ganz herzlich bei der Firma Infra.Metall, unter der Leitung von Herrn Kern Matthias und Herrn Lechner Mario, für die großzügige Spende von Spiel- und Lernmaterial bedanken.

Saisonbetrieb

Für viele Kinder ging es nun in die Sommerferien. Für die anderen gab es noch einen 4-wöchigen Saisonbetrieb. Es wurde gebastelt, gespielt und gelacht. Danach durften auch diese Kinder in ihre Ferien starten und den Sommer genießen.

Personelle Veränderung

In den letzten Monaten hat es personelle Veränderungen gegeben, die wir Ihnen gerne vorstellen möchten:

Barbara Kober

Mein Name ist Barbara Kober, ich wohne mit meinem Mann und unseren beiden Söhnen in Reith bei Markt Hartmannsdorf. Als leidenschaftliche Mutter, bin ich sehr dankbar, dass ich diesen Beruf ausüben darf.



In meiner Freizeit beschäftige ich mich sehr gerne mit joggen, Urlaub fahren, shoppen, kochen und vieles mehr.

Ich möchte für Ihre Kinder eine vertrauensvolle Anlaufstelle sein und werde sie bestmöglich unterstützen. Auf eine tolle und aufregende Zeit freue ich mich sehr.

Elisabeth Kropf

Mein Name ist Elisabeth Kropf und ich wohne in St. Kind.



Ich bin 40 Jahre alt, verheiratet und Mutter von drei Kindern.

Im Juni 2025 habe ich meine Ausbildung zur Kinderbetreuerin abgeschlossen und darf ab Herbst im Kindergarten Eichkögl tätig sein.

Ich freue mich schon sehr, die Kinder ein Stück auf ihrem Weg zu begleiten und bin gespannt auf die vielen neuen Begegnungen und wunderschönen Erlebnisse im Kindergarten.

Teamfrühstück

Gemeinsam als neues Team durften wir ein gemütliches Frühstück im Donnerista in Markt Hartmannsdorf genießen. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern des Bildungsjahres 2024/25 für den großzügigen Gutschein – wir haben uns sehr darüber gefreut und die gemeinsame Zeit in vollen Zügen genossen.



Elternabend

Vor dem Kindergartenbeginn fand wieder unser gemeinsamer Elternabend statt. Wichtige Informationen, gemeinsamer Austausch, offene Fragen und jede Menge Spaß haben uns dabei begleitet.



Eingewöhnung

Der Beginn eines neuen Kindergartenjahres bedeutet auch, neue Kinder in unserer Gemeinschaft willkommen zu heißen. Mit viel Einfühlungsvermögen begleiten wir die Eingewöhnung unserer Jüngsten, damit sie sich Schritt für Schritt sicher und wohl bei uns fühlen. Gemeinsam mit den Eltern schaffen wir so einen sanften Übergang, der den Kindern einen guten Start in den Kindergartenalltag ermöglicht. Erstmals sind unsere Kindergartengruppen in diesem Jahr nicht vollständig belegt. Das schenkt uns noch mehr die Möglichkeit, den Alltag noch intensiver mit den Kindern zu gestalten, ihre individuellen Interessen aufzugreifen und gemeinsam viele besondere Momente zu erleben. Auch in der Kinderkrippe steht die liebevolle und achtsame Begleitung im Vordergrund – dort gibt es aktuell eine Warteliste. Im Laufe des Jahres wechseln einige der 3-Jährigen vom Krippenbereich in den Kindergarten, sodass in der Krippe nach und nach wieder Plätze für neue Kinder frei werden.

Termine und Feste

- Erntedankfest 12.10.2025
- Laternenfest 14.11.2025
- Palmweihe 29.03.2026
- Sommerfest 20.06.2026

Auf ein schönes gemeinsames Bildungsjahr freut sich das gesamte Kindergarten- und Krippenteam.





Volksschule Eichkögl
8322 Eichkögl 66
Tel.: 03115-2422

VOLKSSCHULE

Forschertage

Forschen, Staunen und Miteinander Wachsen – Die Forschertage an der Volksschule Eichkögl

Am 1. und 2. Juli verwandelte sich die Volksschule Eichkögl in ein lebendiges Forschungszentrum. Bei den diesjährigen Forschertagen standen Neugier, Teamgeist und selbstständiges Lernen im Mittelpunkt – ein rundum gelungenes Projekt, das die ganze Schulgemeinschaft begeistert hat.

In acht bunt gemischten Gruppen durften die Kinder an ebenso vielen spannenden MINT-Stationen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) forschen, tüfteln und ausprobieren. Altersübergreifend lernten sie voneinander, übernahmen Verantwortung füreinander und stärkten ganz nebenbei wichtige soziale Kompetenzen wie Rücksichtnahme, Teamarbeit und gegenseitige Unterstützung.

Ob beim Bauen von Brücken, bei Wasserexperimenten, beim Knobeln, dem Erforschen von Stromkreisen oder dem Einsatz digitaler Medien – überall wurde beobachtet, überlegt, erklärt und gemeinsam Lösungen gefunden. Neben dem fachlichen Lernen standen dabei auch Organisation, Zeitmanagement und das Lesen von Plänen im Fokus – Fähigkeiten, die nicht nur in der Schule, sondern auch im späteren Leben von großer Bedeutung sind.

Ein besonderes Highlight: Die Schü-



lerinnen und Schüler der vierten Klassen übernahmen die Leitung der Gruppen. Mit viel Engagement, Verantwortungsbewusstsein und großem Einfühlungsvermögen führten sie ihre Mitschülerinnen und Mitschüler durch das Schulhaus, erklärten die Aufgaben an den Stationen und sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

Das Konzept des klassenübergreifenden Lernens hat sich dabei erneut bewährt. Die Kinder betonten in ihrem Feedback besonders, wie schön es war, mit Schülerinnen und Schülern aller Altersstufen gemeinsam zu forschen und zu arbeiten. Der Spaß kam dabei keineswegs zu kurz – Lachen, Staunen und Begeisterung begleiteten beide Projekttage.

Die Volksschule Eichkögl legt großen Wert auf Projektarbeit, weil sie neben Fachwissen auch jene Kompetenzen fördert, die unsere Kinder für die Herausforderungen der Zukunft stark machen.

In diesem Sinne wünschen wir den Kindern der mittlerweile ehemaligen vierten Klasse von Herzen alles Gute für ihren weiteren Schulweg. Mit Stolz blicken wir auf ihre Entwicklung zurück – sie sind bestens gerüstet für die kommenden Herausforderungen und neuen Abenteuer, die nun auf sie warten. Wir sind überzeugt: Ihr werdet euren Weg mit Mut, Wissen und Verantwortung gehen!

Das Team der VS Eichkögl

Aktuelles

Wir dürfen in diesem Schuljahr 18 Schülerinnen und Schüler in der ersten Klasse begrüßen. Unterrichtet werden sie von **BED Heidemarie Luder**. Insgesamt gehen derzeit 70 Kinder in die Volksschule. Das Team der Volksschule wünscht den Kindern ein aufregendes, spannendes und neugieriges Schuljahr.

Die Forschertage zum Schulabschluss haben den Kindern Spaß gemacht und diese Projekttage werden wir auch weiterführen.



Schüler:innen berichten

Spendenlauf - „Die Hoffnungsrunde“

Am 17.06.2025 veranstaltete die Eichkögl Volksschule einen Spendenlauf am Fußballplatz. In den 20 Minuten haben alle Kinder und Erwachsenen zusammen 902 Runden geschafft. Es war sehr anstrengend, aber auch lustig. Nach jeder Runde, die wir gelaufen sind, haben wir ein Gummiband bekommen. So konnten wir unsere Runden gut mitzählen. Ein paar Eltern haben uns vom Rand aus angefeuert und ein paar sind sogar mitgelaufen. Es war ein sehr cooles Erlebnis. Für die österreichische Krebshilfe konnte ein großer Betrag gesammelt werden. Danke an alle Läuferinnen und Läufer, sowie an alle Spenderinnen und Spender.

(Nico Koravitsch)

Energieschlaumeier

Wir – die 4. Klasse der VS Eichkögl hatte am 3. und 10. Juni 2025 ein Projekt namens Energieschlaumeier. Herr Walter Baierl machte dieses Projekt mit uns. Wir haben viel Interessantes gelernt, wie z.B. dass unser Körper Strom leiten kann und das auch ausgeschaltete Geräte immer noch Strom verbrauchen. Zum Schluss hat jedes Kind auch noch Traubenzucker, eine Glühbirne und eine Urkunde bekommen. Das Projekt hat uns sehr gut gefallen.

(Rafael Liendl, John Klema, Magdalena Laßnitzer)

Science & Art Open Air in der MS Kirchberg

Am 26. Juni fuhren die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse in die MS Kirchberg. Dort lernten wir Einiges über Naturwissenschaften und über Kunst. In Kirchberg angekommen wurden wir in zwei Gruppen eingeteilt und von Schülerinnen und Schülern aus der Mittelschule zu den Stationen geführt. Hier durf-

ten wir vieles ausprobieren, z.B. Übungen mit dem Tablet, werken mit Holz und Brennstab aber auch musikalische Stationen, wie Tanzen und Musizieren. Besonders gefallen hat uns das Ausprobieren von verschiedenen Geschmacksrichtungen und die verwirrenden optischen Täuschungen im Physikraum.

(Hannah Taucher, Niklas Hofer)



Schwimmen

Die 3. und 4. Klasse waren am 16. und 23. Mai 2025 im Feldbacher Hallenbad schwimmen. Dort gab uns Herr Gillhofer Schwimmunterricht. Wir spielten aber auch Spiele mit unseren Lehrerinnen und durften tauchen und kraulen üben. Das Schwimmen hat uns sehr gefallen und Herr Gillhofer war ein toller Schwimmlehrer.

(Eleanor Janisch, Hannah Reitzer)

Wandertag zur Wasseraufbereitungsanlage

Am 13.06.2025 war nicht nur ein sehr heißer Tag, es war auch der Welt-Trinkwassertag und an diesem Tag wanderten wir, die vierte und

die dritte Klasse nach Mitterfladnitz zur Wasseraufbereitungsanlage. Neuhold Sepp erzählte uns sehr viel Interessantes über die Wasseraufbereitungsanlage und wir durften sie auch besichtigen. Besonders spannend waren für uns die zwei Becken mit dem ungefilterten und gefilterten Trinkwasser. Abschließend haben wir auch noch einen Saft bekommen, bevor wir über den Tennisplatz wieder zurück zur Schule gewandert sind.

(Elina Timischl, Sophie Köck, Marie Burgstaller)

Unsere Bezirksrundfahrt

Am 26.05.2025 hatte die 3. und 4. Klasse aus der Volksschule Eichkögl mit den Begleitpersonen Frau Hirschmann, Frau Knittelfelder, Frau Reinprecht und Frau Platzer eine Bezirksrundfahrt gemacht. Dabei sind wir zuerst nach Fehring gefahren und haben während der Fahrt verschiedene Burgen und Schlösser, wie das Wasserschloss Hainfeld, gesehen. In Fehring haben wir uns den Tabor von außen angeschaut und Frau Hirschmann hat uns erklärt, woher Fehring seinen Namen hat („Föhrenring“). Vor den Toren des Schloss Kapfenstein haben wir dann gejausnet, bevor wir weiter nach St. Anna gefahren sind. Auf der Fahrt dorthin haben wir die Sage des Waltrafensens gelauscht. In St. Anna durften wir bei einer langen Rutsche herunterrutschen. Abschließend ging es nach einer Buspanne mit einem anderen Bus weiter nach Radkersburg, wo wir über die Grenze gegangen sind, uns die Stadt angesehen haben und zu Mittag gegessen haben. Am Weg nach Hause haben wir noch bei der Aussichtswarte in Frutten Halt gemacht und einen letzten Blick weit in unseren Heimatbezirk und darüber hinaus ergattert.

(Lena Koravitsch, Gerald Dienstl)



Im Blickpunkt

Verkehrsregeln schützen vor Unfällen – wir müssen sie jedoch einhalten!

Üblicherweise lernen wir die Verkehrsregeln spätestens, wenn der Führerschein gemacht wird. Die Teilnahme am Straßenverkehr beginnt allerdings viel früher und erfordert von Anfang an Wissen über die Regeln, deren Einhaltung und die nötige Achtsamkeit. Darüber hinaus gibt es jedoch auch immer wieder Situationen, wo das Recht nur bedingt hilft, sondern mehr die Vorausschau und die Umsicht für die jeweilige Verkehrssituation wichtig sind.

Wir wissen aus vielen Lebenssituationen, dass Regeln dann eingehalten werden, wenn sie für die Betroffenen nachvollziehbar und verständlich sind. Daher ist es auch für Kinder besonders wichtig, sich mit den Verkehrsregeln, die sie am meisten betreffen, auseinander zu setzen und zu verstehen, was durch die eine Regel vermieden oder erreicht wird. Erwachsene und Jugendliche sind dabei die wichtigen Vorbilder im Straßenverkehr.

Hier einige wichtige Verkehrsregeln:

Für Fußgänger:

- ✓ Wenn ein Gehsteig frei begehbar ist, müssen Fußgänger ihn benutzen.
- ✓ Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, hat der Fußgänger grundsätzlich links zu gehen, damit er dem Verkehr entgegen sieht.
- ✓ Kinder müssen sicher und ungehindert die Fahrbahn überqueren können. Dabei ist es egal, ob ein Schutzweg vorhanden ist oder nicht. Dieser Vorrang gilt dann, wenn das Kind Zeichen setzt, dass es die Fahrbahn überqueren möchte. Im Gesetz wird dieser Vorrang der Kinder als „unsichtbarer Schutzweg“ definiert.
- ✓ Fußgänger können auf ihren Vorrang verzichten. Sie müssen dies allerdings eindeutig z.B. mit einer Handbewegung zum Weiterfahren zeigen.

Erfahren Sie weitere Verkehrsregeln aus dem Alltag in den nächsten Ausgaben „Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen“.



Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass das Parken 5 Meter vor und nach einer unregulierten Kreuzung verboten ist.
- ✓ ... dass Fußgänger nicht unmittelbar vor einem herannahenden Fahrzeug die Straße überraschend überqueren dürfen.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr



SICHERHEIT AM SCHULWEG

Für einen sicheren Schulweg tragen wir alle Verantwortung!

Um die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten, möchten wir Sie wieder auf die **Verkehrssituation im Schul- und Kindergartenbereich** hinweisen.

Wenn Sie die Kinder mit dem PKW zur Schule bringen, gibt es die Möglichkeit diese beim Parkplatz vor dem Gemeindeamt, beim Parkplatz „Zieser“ sowie beim Parkplatz unterhalb des Kindergartens (ehemaliger Container-Standplatz) aussteigen zu lassen. Die Kinder können über den Schulweg und die Schulstraße sicher zur Schule gehen. Die Kinder können auch beim Parkplatz vor der Wallfahrtskirche aussteigen und sicher zu Fuß zur Schule gelangen.

Der Kreisverkehr vor der Schule ist kein Parkplatz und dient als Wendekreis für Schulbusse. Das Parken im Wendekreis ist nicht vorgesehen und verboten!

Die Schulbusse bleiben auf den dafür vorgesehenen Haltebuchten stehen, damit die Kinder gefahrlos ein- und aussteigen können.

Die **Straße zwischen Kirche und Schule** ist während der Betreuungszeiten in der Schule eine **verordnete Schulstraße**. Das bedeutet, dass in diesem Zeitraum keine Kraftfahrzeuge mit Ausnahme des Lehr- und Betreuungspersonals verkehren dürfen.

Die Parkplätze vor dem Kindergarten sind dem Elterntaxi für Kindergarten- bzw. Krippenkindern vorbehalten. Vor allem jenen, die aufgrund eines Kinderwagens, Maxicosi etc. ein Fußweg nicht zumutbar ist. Der Einfahrtbereich zur Tiefgarage vor dem Kin-

dergarten dient als Busbuchung für die Kindergartenbusse. Halten und Parken ist in diesem Bereich, ausgenommen für die Busse des Gelegenheitsverkehrs, verboten.

Da es nicht nur um einen reibungslosen Ablauf, sondern vor allem um die Sicherheit der Kinder geht, werden alle Eltern gebeten, sich an dieses Verkehrskonzept zu halten.

KINDERTURNEN Spiel, Sport & Spaß



Fit 4 Fun Kids

Schuljahr 2025/2026

Wann? Jeden Dienstag
Start: 16.09.2025
(außer Ferien und Feiertage)
17:00 Uhr – 18:00 Uhr

Wo? Turnsaal VS **Eichkögl**

Teilnahme Keine Bindung
10er Block - 9+1 Gratis
Oder
Stundenweise
Kinder ab 6 Jahre

Anmeldung/Vormerkung
Dip. Kindertrainerin
Alexandra Puchleitner
0664 9138382
apower.training90@gmail.com

APower
training

Inserat

GESUNDHEIT

Kostenlose Gürtelrose-Impfung ab 2026

Ab dem kommenden Jahr sind die Gürtelrose- sowie die Pneumokokken-Impfung für alle Personen ab 60 Jahren und für Risikogruppen kostenlos erhältlich. Damit wird ein wichtiger Schritt in der Gesundheitsvorsorge gesetzt.

„Gesundheitsvorsorge darf keine Frage des Einkommens sein“, betont Bundesrat Ernest Schwindsackl, Landesobmann des Steirischen Seniorenbundes. Die Forderung nach der kostenfreien

Impfung wurde bereits im Juni 2024 in den Forderungskatalog des Seniorenbundes aufgenommen – nun folgt endlich die Umsetzung. Schwindsackl begrüßt den Beschluss ausdrücklich: „Das ist ein wichtiger Schritt zum Schutz älterer Menschen und zeigt, dass sich politisches Engagement auszahlt – zum Wohle aller“.

Gürtelrose kann plötzlich auftreten, starke Schmerzen verursachen und in manchen Fällen sogar zu bleibenden Nervenschäden führen. Besonders gefährdet sind ältere Menschen. Obwohl die Impfung sehr wirksam ist, war sie bisher für viele schwer leistbar. Mit der neuen Kostenübernahme fällt diese Hürde nun weg.



den Nervenschäden führen. Besonders gefährdet sind ältere Menschen. Obwohl die Impfung sehr wirksam ist, war sie bisher für viele schwer leistbar. Mit der neuen Kostenübernahme fällt diese Hürde nun weg.

Seniorenanimation in Eichkögl

Seit 2004 bietet Christine Zeiringer in der Gemeinde Eichkögl ein regelmäßiges Programm zur Seniorenanimation an.

Die Treffen finden im Feuerwehrhaus, 14-tägig jeweils von 9 bis 11 Uhr, statt.

Informationen und Anmeldung sind über das Gemeindeamt oder direkt bei Christine Zeiringer unter Tel. 0699/18051964 möglich.



INFO CARITAS

LEBE Besuchsdienst Feldbach

Ab sofort gibt es einen Besuchsdienst im Seelsorgeraum Feldbach (Feldbach, Riegersburg, Breitenfeld, Edelsbach, Eichkögl, Fehring, Hatzen Dorf, Kirchberg a.d.R., Paldau, Unterlamm).

Die **freiwilligen** Besucher:innen sind bereit, Menschen, denen es nicht mehr gut möglich ist, von sich aus Kontakt zu pflegen oder auch viel alleine sind, besucht werden können.

Ob zu Hause oder in einer Einrichtung, auch Menschen, die in einer besonderen Lebensphase Unterstützung brauchen - dieser Be-

suchsdienst ist für Erwachsene jeder Altersstufe offen.

Wir bieten: zuhören und Gespräche, Karten spielen, spazieren gehen, vorlesen, gemeinsam kreativ sein, singen, beten, uvm.

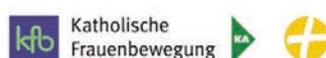
Was wir aber nicht machen: Pflegetätigkeiten an der Person, Putz- und Kochdienste (Abgrenzung, wenn an-



dere professionelle Hilfe gebraucht wird – z.B. Mobile Hauskrankenpflege,..) keine Fahrten, keine Annahme von Geld!

Wenn Sie gerne besucht werden wollen, bitte richten Sie Ihre Anfragen an: Susanne Thuswohl: 0676 88015 7117 (Caritas Regionalkoordinatorin SO)

Caritas
Diözese Graz-Seckau



WIRTSCHAFT

WKO Regionalstelle Südoststeiermark startet neu aufgestellt in die Funktionsperiode 2025-2030

Neuer Regionalstellenobmann und Regionalstellenausschuss für die Südoststeiermark gewählt – Ing. Manfred Walter als Regionalstellenobmann angelobt.

Die konstituierende Sitzung des Regionalstellenausschusses der Wirtschaftskammer Steiermark für die Regionalstelle Südoststeiermark fand im Europasaal der Wirtschaftskammer Steiermark in Graz statt. Im Zentrum der Sitzung standen die Angelobung der neuen Ausschussmitglieder sowie die Wahl des neuen Regionalstellenobmanns.

Nach der Angelobung der neuen Ausschussmitglieder durch Präsident Herk wurde Ing. Manfred Walter einstimmig zum neuen Regionalstellenobmann der Regionalstelle Südoststeiermark gewählt. Als ständige Vertreter:innen wurden Silvia Reindl und Ing. Franz Andreas Rindler bestellt.



LANDWIRTSCHAFT



Liebe GemeindebürgerInnen, liebe WaldbesitzerInnen im Steirischen Vulkanland!

Wichtige Information zur Umsetzung des Maßnahmenprogramms für unseren klimafitten Wald.

Wir unterstützen Sie beratend bei folgenden Aktivitäten:

BORKENKÄFER BEKÄMPFUNG

Es ist sehr wichtig, in den nächsten Wochen besondere Aufmerksamkeit auf den Borkenkäfer zu lenken. Kontrollieren Sie regelmäßig Ihre Waldbestände auf Borkenkäferbefall und entfernen Sie Schadbäume schnellstmöglich!

FORSTFÖRDERUNG

Wenn Sie im Wald Aufforstungen oder Pflegeeingriffe vorhaben, setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Es gibt ein interessantes forstliches Förderprogramm, das viele Maßnahmen unterstützt. Wichtig zu beachten ist, dass vor Umsetzung der Maßnahmen immer der Förderantrag gestellt werden muss!

HERBSTAUFFORSTUNG

Bestellen Sie rechtzeitig ihre Forstpflanzen und melden Sie sich rechtzeitig bei uns, wenn Sie eine Beratung in Anspruch nehmen möchten!

ERNTE- UND PFLEGE-MASSNAHMEN RECHTZEITIG PLANEN!

Melden Sie sich rechtzeitig für eine Beratung bei uns und nehmen Sie auch jetzt schon bei Bedarf Kontakt mit Dienstleistern auf, damit diese rechtzeitig disponieren können. Der Waldverband Südoststeiermark ist hier ein verlässlicher Partner!

KULTURPFLEGE VOR DEM WINTER

Es ist besonders wichtig, in den Kulturen die Bekämpfung von Dornen und wuchernden Unkräutern durchzuführen, damit der Aufwuchs – speziell im Winter – nicht erstickt. Auch auf einen wirksamen Verbiss- und Fegeschutz nicht vergessen!

Ihre ersten Ansprechpartner für:

- Beratung für alle Waldbewirtschafter, vor allem auch Kleinstwaldbesitzer (< 5 ha)
- Beratung zu Aufforstung, Bestandespflege, Borkenkäferbekämpfung, Baumartenwahl und Wertholzerziehung
- Wertholznutzung im eigenen Wald
- Hilfe bei der Holzvermarktung
- Forstförderungsberatung und -abwicklung
- Forstliche Rechtsberatung
- Motorsägenkurse (Wartung und Schnitttechnik), Forstpraxis



DI Wolfgang Holzer,
0664/260 97 94, Forstreferent SO + LB



DI Florian Pleschberger,
0664/602 596 5613, Forstreferent HF + WZ



Ing. Matthias Maier,
0664/266 59 91, Förster SO

EICKÖGLER WIRTSCHAFT

Die Unternehmer der
Eickögler Wirtschaft
geben einen Einblick

Bei **Karin's Kreativwerkstatt** von Karin Peierl-Puffer entstehen seit über 10 Jahren einzigartige, handgemachte Geschenke – liebevoll gestaltet und individuell personalisiert. Ob Geburtstag, Taufe, Geburt, Hochzeit oder viele andere Anlässe: Jedes Stück ist ein Unikat und schenkt Freude, die von Herzen kommt.



Familie Tappauf hat sich auf den Handel und die Verarbeitung von steirischem Kren spezialisiert. Besonderen Wert legen sie auf die Vermarktung ihrer selbst erzeugten Produkte – frisch, regional und in bester Qualität.

Patrick Fink ist ein zuverlässiger und kreativer Maler, der mit Leidenschaft für saubere und präzise Arbeit sorgt. Besonders wichtig sind ihm dabei Sorgfalt, Farbgefühl und die Zufriedenheit seiner Kunden.





KommR Augustin Scheer ist CEO der SPIE KEM GmbH, Gesellschafter bzw. Geschäftsführer in mehreren Firmen, die sowohl im Inland wie auch im Ausland tätig sind. In Mitterfladnitz führt er eine Gesellschaft, die sich hauptsächlich mit Beteiligungen und Immobilienentwicklung beschäftigt.



Andrea Scheer beschäftigt sich seit 25 Jahren mit technischem Handel - hauptsächlich mit Kabelverlegezubehör. Vertrieben werden Kabeleinblssysteme, dazu Ersatz- und Verschleißteile, Kabelgleitmittel, Kabelrollen, Kabelstrümpfe, Trommelheber, Röhrenschlangen uvm.



Bernhard Monschein: Ein guter Tag beginnt mit einem Frühstücksei... Wir beschäftigen uns schon seit vielen Jahren mit der Haltung von Legehennen in Boden- und Freilandhaltung. Um den besten Geschmack der Eier zu garantieren, legen wir großen Wert auf die regionale Herkunft der Futtermittel.

Akad. Vkmf. Alexander Tieber bietet als erfahrener Versicherungsbetreuer kompetente und persönliche Beratung in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen, vor Ort im neuen Büro oberhalb des Bauhofs.



MUSIKVEREIN EICHKÖGL

Rund um die Musi

Großer Österreichischer Zapfenstreich

Der Musikverein Eichkögl durfte beim „Fest des Friedens“ in Kirchberg an der Raab mitwirken. Gemeinsam mit den Kapellen aus Gnas, Kirchberg und Paldau musizierten wir unter Bezirkskapellmeister Karl-Heinz Promitzer über Gemeindegrenzen hinweg. Höhepunkt war der feierliche „Große Österreichische Zapfenstreich“ – ein besonderes Erlebnis, das uns die Kraft der Musik und des Miteinanders eindrucksvoll im Fackellicht spüren ließ. Für uns war es etwas völlig Neues, Teil eines solchen Ereignisses zu sein.

Ein großes Dankeschön möchten wir an den Musikverein Kirchberg richten, der uns die Möglichkeit gegeben hat, dabei zu sein und dieses Erlebnis mitzugestalten.



44er Feier Jürgen Zaff

Da unser langjähriges Mitglied Jürgen seinen 40er genau zu einer Zeit hatte, in der sich die Zusammenkunft mehrerer Personen schwierig gestaltete (Corona), wurde im Juni ordentlich nachgefeiert. Bei herrlich sommerlichen Temperaturen lud Jürgen nach Flöcking zu sich nach Hause ein, um gemeinsam in seinem wunderschönen Garten zu feiern. Wir wurden mit vielen Köstlichkeiten verwöhnt. Es waren schöne Stunden bei dir lieber Jürgen! DANKE nochmals für die Einladung.



Fronleichnam

Wie jedes Jahr war es uns auch heuer wieder eine große Freude, das Fronleichnamsfest, welches dieses Jahr am 19. Juni stattfand, musikalisch zu begleiten. Gemeinsam mit der Pfarrgemeinde durften wir die Feierlichkeiten mit unseren Klängen umrahmen. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie Musik Menschen verbindet und Tradition lebendig hält.

Feuer am Berg

Am 21. Juni gestalteten wir erneut die Sonnwendfeier bei Familie Schröck musikalisch. In der herzlichen Atmosphäre war durch die Familie Schröck und viele Helfer bestens für das leibliche Wohl gesorgt – dafür möchten wir uns herzlich bedanken. Passend zum Anlass spielten wir auch einige unserer neuen Stücke, wodurch der längste Tag des Jahres zu einem besonders stimmungsvollen und unvergesslichen Abend wurde.



Ein bunter Abend voller Töne – Musikschulabschluss im fidelium

Was haben Blockflöte, Geige, Steirische Harmonika und Tuba gemeinsam? Richtig – sie alle haben sich am Musikschulabschlussabend im Fidelium ein musikalisches Stelldichein gegeben!

Schüler:innen der Musikschule Ilz zeigten, was in ihnen steckt – vom zarten Geigenstrich bis zum kräftigen Bläserakkord war alles dabei.

Besonders schön: Nicht nur die Ohren kamen auf ihre Kosten, auch so mancher Gast bekam Lust, selbst ein Instrument in die Hand zu nehmen. Ob wir beim nächsten Abschlussabend ein paar neue Gesichter auf der Bühne sehen? Wir sind gespannt!

Klangvoller Vormittag im Kindergarten

Der Musikverein war zu Besuch im Kindergarten und brachte jede Menge spannende Blasinstrumente mit.

Verpackt in einer lustigen Klanggeschichte lernten die Kinder Trompete, Klarinette & Co kennen – und durften danach selbst ausprobieren, wie laut (oder leise) Musik sein kann. Zum Abschluss wurden noch bunte Rasseln gebastelt – ein klangvoller Vormittag mit viel Spaß und Musik!



Marschmusikwertung

Noch immer unglaublich überwältigt vom 12.07.2025 dürfen wir mit großer Freude auf unsere erfolgreiche Teilnahme an der Marschwertung in Grafendorf zurückblicken. Nach wochenlanger, intensiver Vorbereitung konnte unser Musikverein nicht nur mit musikalischer Präzision, sondern auch mit nahezu exakter Ausführung und beeindruckender Disziplin überzeugen. Das Ergebnis spricht für sich: eine ausgezeichnete Bewertung und die Anerkennung der Jury für unsere engagierte Arbeit. Der Weg zu diesem Erfolg war geprägt von zahlreichen Proben, die viel Einsatz, Geduld und Teamgeist erforderten. Unter der fachkundigen Leitung unseres Stabführers Rene Niesswohl wurde nicht nur an der musikalischen Darbietung gefeilt, sondern auch

an der Exaktheit der Formationen, dem Gleichschritt und der Körperspannung. Ob bei Sonne, Wind oder Regen – wir waren draußen und haben gemeinsam daran gearbeitet, als Einheit aufzutreten.

Diese intensiven Wochen haben uns als Verein noch enger zusammengeschweißt. Jede:r einzelne Musiker:in und Marketenderin hat einen wichtigen Beitrag zum Gelingen geleistet. Der Applaus und die hohe Bewertung bei der Marschwertung, wo wir nicht nur unsere persönliche Höchstleistung erreicht haben, sondern auch die Tagesbestleistung erreichten, sind deshalb nicht nur eine Auszeichnung für unsere Leistung, sondern auch ein Zeichen für den starken Zusammenhalt und das gemeinsame Ziel, stets unser Bestes zu geben.



Bezirksjugend Camp

Auch heuer durften wieder einige unserer Jungmusiker:innen beim alljährlichen Camp des Blasmusikverbandes Feldbach teilnehmen. Schon zum dritten Mal fand in Bad Gleichenberg das Blasmusik Jugend Camp des Musikbezirkes Feldbach



statt. Zahlreiche Nachwuchsmusiker:innen verbrachten dabei fünf spannende und abwechslungsreiche Tage, an denen natürlich das Musizieren im Vordergrund stand. Auch die Wirtschaftskammer war mit ihrer Initiative Mein Job Südoststeiermark wieder mit dabei – dabei wurden erneut Betriebe aus der Region besucht. Der Höhepunkt des Camps ist traditionell das Abschlusskonzert im malerischen Ambiente am Bad Gleichenberger Hauptplatz. 73 Jungmusiker:innen des Blasmusikbezirkes Feldbach standen gemeinsam mit ihren 12 Dozent:innen beim diesjährigen Abschlusskonzert auf der Bühne und sorgten für eine beeindruckende Klangwolke über Bad Gleichenberg.

Trotz Regens zu Beginn des Konzerts zauberten die strahlenden Klänge schnell den Sonnenschein in die Herzen aller Zuhörer:innen.

„Musifischen“



Familien Musi Sommerspaß

Vor einigen Wochen fand bei uns ein Tag der offenen Musikheimtür statt. Es konnte ein Einblick in unser Musikheim und ins Vereinsleben gewonnen werden. Klangvolle Rasseln wurden gebastelt, es durften Instrumente probiert werden und fleißig marschiert wurde gemeinsam mit unserem Stabführer Rene auch.

Als Abschluss gab's ganz gemütlich Steckerlbrot, kühle Getränke, das ein oder andere Federballmatch auf der Musi Wiesn und bei sommerlichen Temperaturen durfte ein Eis für die Kids nicht fehlen.

Wir haben uns sehr gefreut über alle Besucher:innen!



Nach drei Jahren Pause fand endlich wieder das „Musifischen“ statt. 13 motivierte Starter:innen angelten fleißig um den Sieg und gemeinsam mit unserer großen Musikfamilie wurde ein gemütlicher Nachmittag verbracht. Ein herzliches Dankeschön geht an unseren Bassisten Herbert samt Familie für die Organisation, an die Familie Friedinger für die Location sowie an unsere Sponsoren für die großartigen Preise. Die Angeln sind nun wieder verstaubt – und wir freuen uns schon aufs nächste Mal!

Umbau Untergeschoss Musikhaus - ehemaliges Gemeindeamt

Wie wahrscheinlich bereits bekannt, ist die Gemeinde schon in ihr neues wunderschönes Gemeindeamt ge-

siedelt und hat uns somit die Räumlichkeiten des ehemaligen Gemeindeamtes zur Verfügung gestellt.



Unter der Bauleitung von Heli Rabl und Rene Niesswohl ging es dann auch gleich ans Eingemachte. Die Räumlichkeiten waren ziemlich renovierungsbedürftig. Alles musste raus. Wände wurden versetzt, alles wurde neu ausgemalt, der Boden benötigte einiges an Arbeit und zum Schluss wurde fein säuberlich grundgereinigt. Die alten Möbel wurden ebenfalls gereinigt und wieder eingeräumt, um zum Schulstart rechtzeitig fertig zu sein. Denn die Räumlichkeiten werden nicht nur von uns, sondern auch der Musikschule Ilz genutzt. Wir freuen uns

über weiteren Stauraum, jedoch hoffen wir weiterhin sehr stark auf die Bewilligung unseres Musikheim-Neubaus und blicken positiv in die Zukunft, um bald wieder ordentlich in unseren Räumlichkeiten proben zu können.

Musi Jugend Grill & Fun

In den Ferien fand unter sommerlichen Temperaturen bei unserer Jugendreferentin Janine ein Musi Jugend Treff statt.

Bei entspannter Stimmung wurde gemeinsam Musik gehört, gespielt und gelacht. Besonders der Federballplatz auf der Oswaldwiese war durchgehend besetzt – ob im Duell oder im Team, der Spaß stand klar im Vordergrund!



Bei so viel körperlicher Aktivität tat eine Abkühlung im Pool ganz gut und zum krönenden Abschluss wurde gemeinsam gegrillt. Mit Woaz, Würstln, Steckerlbrot und einem

kühlen Getränk dazu – so konnte der Abend gemütlich zu Ende gehen.

Danke an alle, die dabei waren, und ein besonderes Dankeschön an Janine für die Organisation und Gastfreundschaft! Wir freuen uns schon auf das nächste Treffen!

Der „Musistorch“ ist wieder gelandet!

Auch heuer durften wir uns über „Musizuwachs“ freuen. Ganz in der Nähe unseres Musikheims hat er sein Plätzchen gefunden. Voller Freude heißen wir MORITZ willkommen, den Sohn unserer Querflötistin Jacqueline und ihrem Dominik. Ein herzliches Dankeschön gilt außerdem für die köstliche Jause an diesem wunderbaren Sommerabend.



Bezirksmusikerfest in Riegersburg

135 Jahre MMK Riegersburg und wir waren dabei. Am 5. und 6. September fand in Riegersburg das Bezirksmusikerfest der Marktmusikkapelle Riegersburg statt. Wir waren am Freitagabend vertreten und nahmen am feierlichen Einmarsch teil. Bei bester Stimmung und mit schwungvoller Tanzmusik wurde gemeinsam mit vielen Musikfreunden gefeiert. Wir gratulierten der MMK Riegersburg herzlich zu diesem besonderen Jubiläum!

Unser Ausblick

Mit Öрни fiel für uns am 11.09.2025 der Startschuss für die Bewerbung unseres 100-jährigen Jubiläumsjahres 2026. Denn es ist wieder so-

Dürfen wir vorstellen?

Unser neuer musikalischer Begleiter heißt ÖRNI – ein quirliges Eichhörnchen, das uns ab sofort durch unser 100-Jahr-Jubiläum und bis zum großen Bezirksmusikertreffen 2026 begleitet. Ob Wissenswertes über unseren Verein oder bei Proben, Ausrückungen und beim Feiern – mit Öрни wird's garantiert nicht fad!

Folge Öрни auch auf Facebook „Musikverein Eichkögl“ oder auf Instagram „musikverein_eichkoegl“, im Schaukasten oder in der Gemeindezeitung – er hat bestimmt die ein oder andere lustige Überraschung im Gepäck!



weit – das **Bezirksmusikertreffen** findet nächstes Jahr wieder bei uns in Eichkögl statt von **11.09.2026 bis 13.09.2026**. Die Vorbereitungen für dieses besondere Ereignis laufen bereits auf Hochtouren und wir freuen uns schon, euch auf eine spannende Reise mit zu nehmen.

- **Adventmusik in der Kirche**
14.12.2025
- **Turmblasen**
24.12.2025
- **Neujahrsgeigen**
26.12. - 28.12.2025

i mog **Eich kögl**™





ÖKB EICHKÖGL

Neues vom ÖKB

ÖKB Aktivsommer - eine schöne Zeit!

Der Sommer hatte es in sich! Zahlreiche Veranstaltungen ereigneten sich seit dem Kirtag bis September. Die Sommerzeit gibt uns immer viele Eindrücke und Erlebnisse und zeigt, dass guter Zusammenhalt im Ortsverband möglich ist. Hier ein paar Highlights!

13. Juni Großer Zapfenstreich in Kirchberg

Beim großen Zapfenstreich wurde in einem würdigen Rahmen am Kirchplatz in Kirchberg der Freiheit Österreichs erinnert und mit klingendem Spiel von unserer Musikkapelle Eichkögl und unserem Fah-



nentrupp umrahmt. Viele Zuseher, sehr schöne Stimmung in der Nacht mit Fackeln, 3 Musikkapellen, und Eichkögl mit dabei.

14. Juni Bezirkstreffen in Feldbach

Das 160-jährige Jubiläum des ÖKB Stadtverbandes in Feldbach war ein

Großereignis! Ca. 30 Fahnen und 500 Kamerad:innen waren mit ihren Abordnungen am Rathausplatz versammelt und gaben dem Stadtverband viele schöne Momente. Der Obmann **Karl Buchgraber** bedankte sich bei den Amtsträgern und allen Kamerad:innen für ihre Wertschätzung, Treue und Mitarbeit. 160 Jahre Arbeit für den Frieden!



19. Juli ÖKB Ausflug nach Laxenburg

Ein absolutes Highlight war der erste ÖKB Ausflug nach dem tragischen Tod von unserem Obmann **Kurt Weber**. Bei herrlichem Wetter und nach einem kräftigen Frühstück in Grimmenstein, führte Obmann **Michael Schmidt** 41 Kameraden, Bekannte und Freunde in die Schlossanlage Laxenburg. Es gab dort eine Bummelzugfahrt, Fahrt mit der Fähre zur Franzensburg, und eine interessante Schlossführung. Nach einem schmackhaften Mittagessen wurde die Eis-Greisslerei in Krumbach angesteuert und in wunderbarer Natur des Wechselgebietes die Eiswelt erkundet. Nach einem köstlichen Eis fuhr uns Busfahrer Franz nach Hause zum Gasthof Wagenhofer. Dort wurden nach einer Brettljause, die Ausflugserlebnisse ausgetauscht und nach gemütlichem Beisammensein gingen alle gut gelaunt nach Hause. Nächstes Jahr wieder!



13.Juli Grillfest in Edelsbach und Verabschiedung Pfarrer Franz Handler

Das Grillfest des ÖKB Edelsbach, unseres Partnerverbandes, war ein schöner Anlass uns in einem gemütlichen Rahmen zu treffen. Obmannstellvertreter **Maier Manfred** organisierte 12 Kamerad:innen für die Fahrt in die Edelsbacher Halle



und es ergab bei guter Laune, saftigen Grillkoteletts, gutem Bier und Getränken einen schönen Sonntag unter Freunden. Etwas später versammelte sich eine Abordnung



unseres Ortsverbandes um 19.00 Uhr in der Kirche zu Eichkögl zum 60-jährigen Priesterjubiläum von **Franz Handler**. Nach dem Gottesdienst mit Pfarrer **Mag. Markus Schöck**, welcher auch die Laudatio über Pfarrer Handler sprach, wurden alle Teilnehmer zu einer Agape am Kirchplatz eingeladen.

10.August Laurentzifest

Ein Pflichttermin für unseren Ver-

ein! Am Saazer Kogel führt der ÖKB Ortsverband Paldau jedes Jahr dieses Fest durch. Perfekt organisiert wird die Laurenzi-Prozession und ein Gottesdienst zelebriert und anschließend in einem Festgelände, mitten in der Natur, gefeiert. Bei launiger Stimmung feierte Obmann **Michael Schmidt** mit den Kamerad:innen seinen Geburtstag.

Michael Schmidt



Vorschau: 05. Oktober Kleinmariazeller Wandertag

Am ersten Sonntag im Oktober ab 08.00 Uhr veranstaltet unser Ortsverband mit der steirischen Frauenbewegung den 36. Klein-Mariazeller Wandertag. Es gibt **3 kulinarische Stationen** bei den Familien Donnerer, Kien Obstbau und Trammer. Nach ca. 10 km in der Natur Eichkögels findet in der Festhalle fidelium bei duftenden Schnitzeln und guten Getränken eine **Startnummernverlosung** statt. Der **Hauptpreis ist 200 €**, sowie viele zahlreiche **wertvolle Geschenkskörbe** und **Sachpreise** von unseren regionalen Unternehmen sowie großzügigen Sponsoren. **Save the date!**

Klein Mariazeller

WANDERTAG

in Eichkögl

STEIRISCHE
VP FRAUEN

ÖKB Eichkögl



Startkartenverlosung Kulinarische Genüsse bei den Stationen
Ab 11:00 Uhr warme Küche im fidelium

Sonntag, 05. Oktober

Start und Ziel: fidelium Startzeit: 08:00 bis 11:00 Uhr Rückkehr: 16:00 Uhr



SPORTVEREIN EICHKÖGL

Neues vom USC Eichkögl

Unser Goofy

Wir möchten uns recht herzlich bei unserem ehemaligen Obmann, **Gottfried Dunst**, für seinen engagierten Einsatz und die vielen Stunden bedanken, die er für unseren Verein aufgebracht hat. Wir wünschen dir alles Gute für die Zukunft und freuen uns sehr, wenn wir dich bei uns am Sportplatz begrüßen dürfen.

Im Moment sind wir noch auf der Suche nach einem neuen Obmann. Falls du jemanden kennst oder selbst Interesse daran hast, bitte melde dich bei uns!

Wir freuen uns auf dich!

Kampfmannschaft

Großer Umbruch und ein anspruchsvoller Saisonstart

Der USC Eichkögl steht in dieser Saison vor einem großen personellen Umbruch. Das kurzfristige Ziel des Vereins ist ein einstelliger Tabellenplatz. Langfristig soll der Kader mit jungen Spielern aus der Region ver-

stärkt werden, um in der Unterliga unter die ersten drei zu kommen. Sektionsleiter Patrick Gerger, Trainer Franz Eibl und Teammanager Sebastian Erste haben sich diesem ehrgeizigen Plan verschrieben.

Dem Verein stehen acht Neuzugänge gegenüber, die den Kader verstärken: David Masten, das Brüderpaar Ralph und Tobias Smounig, Blaz Verhovsek, Matthias Zaff, Patrick Jahrbacher, Michael Pendl und David Grain-Hainz. Gleichzeitig musste der USC Eichkögl aber auch zehn Abgänge verkraften, darunter den Nachwuchsspieler Lukas Auner. Aus der eigenen Jugend wurde Clemens Puntigam in die Kampfmannschaft hochgezogen, der in einem Freundschaftsspiel bereits mit einem Tor auf sich aufmerksam machen konnte.

Der Saisonstart gestaltete sich anspruchsvoll. Die Mannschaft sicherte sich in den ersten vier Spielen vier Punkte und liegt aktuell im unteren Mittelfeld der Unterliga Süd.

"Wir hatten extremes Pech mit den Verletzungen, aber wir sind zuver-

sichtlich, dass wir gestärkt aus dieser Phase hervorgehen werden", so Sektionsleiter Patrick Gerger. "Langfristig ist es unser Plan, den Kader gezielt mit jungen Spielern aus der Region zu verstärken und auf den eigenen Nachwuchs zu setzen." Gerger betont, dass der Fokus auf langfristiger Entwicklung liegt, um eine nachhaltige Präsenz in der Liga zu sichern. Das Verletzungspech traf Neuzugang Blaz Verhovsek, der auf unbestimmte Zeit erkrankt ausfällt, und David Grain-Hainz, der sich im letzten Freundschaftsspiel verletzte und die ersten vier Runden verpassen wird. Auch Neuzugang David Masten verletzte sich in der 3. Runde. Zudem erwischte es noch Stammspieler Fabian Brodtrager, der sich beim 3:4-Auswärtssieg in Hof verletzte.

Trotz der momentanen Herausforderungen sind die Verantwortlichen zuversichtlich, die gesteckten Ziele zu erreichen.

Die Fans des USC Eichkögl können sich auf einen spannenden Herbst freuen. Nach dem Auftaktspiel gegen TUS LC Solution Paldau und den Auswärtspartien in Hof und bei St. Peter/O. stehen folgende Spiele an (siehe Tabelle links).

Kinder- und Jugendfußball des USC Eichkögl

Die Sommerpause ist vorbei, die Meisterschaften laufen wieder – und auch die Kinder- und Jugendmannschaften des USC Eichkögl sind bereits mit vollem Einsatz im Herbstdurchgang aktiv.

Der Verein ist stolz, auch in diesem Jahr wieder in beinahe jeder Altersklasse vertreten zu sein. Damit beweist der USC einmal mehr, wie wichtig die Nachwuchsarbeit für den Verein und die gesamte Region ist.

Fr. 05.09. 19:00	SV Rosenberger Installationen Sinabelkirchen		- : -		USC Raiffeisen Eichkögl
Fr. 12.09. 19:00	USC Raiffeisen Eichkögl		- : -		FC Südostshopping Autohaus Peternel Bad Radkersburg
Sa. 20.09. 19:00	TUS St. Stefan / R.		- : -		USC Raiffeisen Eichkögl
Fr. 26.09. 19:00	USC Raiffeisen Eichkögl		- : -		SV Mayer Frannach Edelstauden I
Sa. 04.10. 19:00	Tieschen		- : -		USC Raiffeisen Eichkögl
Sa. 11.10. 17:00	USC Raiffeisen Eichkögl		- : -		USV Nestelbach im Ilztal
Sa. 18.10. 15:00	SV ALAS Sturm Klöch		- : -		USC Raiffeisen Eichkögl
Fr. 24.10. 19:00	USC Raiffeisen Eichkögl		- : -		SU Bund Straden
Fr. 31.10. 19:00	USC Raiffeisen Eichkögl		- : -		SVU Immo Company - RB Halbenrain
So. 09.11. 17:00	Gleisdorf 09 II		- : -		USC Raiffeisen Eichkögl

1x U8
 1x U10 (in SG FNZ Vulkanland)
 2x U11 (in SG FNZ Vulkanland)
 2x U12 (in SG FNZ Vulkanland)
 1x U13 (in SG FNZ Vulkanland)
 1x U14 (in SG FNZ Vulkanland)
 1x U15 (in SG FNZ Vulkanland)
 1x U16 (in SG FNZ Vulkanland)
 1x U18 (in SG FNZ Vulkanland)

Damit bietet der USC Eichkögl fußballbegeisterten Kindern und Jugendlichen ein breites Spektrum an Möglichkeiten, ihrem Hobby nachzugehen und Teil einer starken Gemeinschaft zu sein.

Auch die Kleinsten kommen beim USC nicht zu kurz: Einmal pro Woche findet der beliebte Fußballkindergarten statt. Trainiert wird jeden Montag von 17:30 bis 18:30 Uhr, wobei interessierte Kinder jederzeit zum Schnuppern vorbeikommen können.

Besonders erfreulich: Das Trainer-team wurde erweitert. Neben unserem Trainerurgestein Werner Gross unterstützt nun auch unser erst 13-jähriges Trainertalent Aydin Suppan die jüngsten Fußballerinnen und Fußballer. Sein Engagement zeigt eindrucksvoll, dass beim USC Eichkögl nicht nur die Spielerinnen und Spieler, sondern auch die Trainer von jung auf gefördert werden. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr, wird heuer das **2. Nachwuchsturnier des USC Eichkögl** in der Sporthalle Markthartmannsdorf stattfinden.

Vom **28.11. – 30.11.2025** könnt ihr Bandenzauber von der U7 bis zur U12 erleben.

Um diesen erfolgreichen Weg weiterzugehen, freut sich der Verein über weitere Unterstützerinnen und Unterstützer im Jugendbereich. Allen ist bewusst, dass es sich dabei um eine sehr zeitintensive Arbeit handelt – doch der Einsatz lohnt sich: Die Freude und Begeisterung

der Kinder sind der schönste Lohn und Motivation zugleich.

Kontakt bei Interesse für Schnuppertraining, Nachwuchsbetreuung:

JgdL. Andreas Ortauf
 0664 4250063
 JgdL. Stv. Rene Koravitsch
 0664 5106180
 JgdL. Stv. Günter Platzer
 0664 9129801

Sponsoring

Unsere U11 bedankt sich herzlich bei Karl Schalk für die gesponserten Kappen.



Weiters bedanken wir für uns bei Augustin Scheer für die neuen Werbetafeln der Firma SPIE.



70. Geburtstag Schögler Johann

Am 29.6.2025 durften wir unseren Schögler Hans zu seinem 70. Geburtstag gratulieren. Hans ist seit mehr als 40 Jahren als Ordner Obmann für den USC tätig und bei jedem Heimspiel vertreten. In einer gemütlichen Runde und bei bester kulinarischer Verpflegung haben wir einen gemütlichen Abend mit Hans verbringen dürfen.



Sommersport 2025

Es freut uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr wieder viele Kinder für den Sommersport begeistern konnten. In Zusammenarbeit mit der Bewegungsrevolution Steiermark war es wieder möglich 15 Bewegungseinheiten für Kinder im Alter von 4-12 Jahren auf unserem Sportplatz abzuhalten. Somit kam der Spaß an Bewegung bei diesen insgesamt 44 Kindern auch im Sommer nicht zu kurz. So lernten die Kinder einige

Ballsportarten und verschiedene Teamspiele kennen. Auch Geschicklichkeitsspiele oder Konzentrationsübungen standen am Programm. Wichtig dabei war die Bewegungsfreude und der Zusammenhalt in der Gruppe zu fördern. Wir hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr dieses großartige Sportangebot anbieten können und freuen uns auf ein Wiedersehen im Sommer 2026.

Matchball

Am 16.8.2025 fand das Derby gegen Paldau statt. Wir bedanken uns recht herzlich für den gesponserten Matchball bei der FPÖ Eichkögl. Koravitsch Rene übernahm den Anstoß.



Den zweiten Matchball in der Herbstsaison sponserte uns die Honigstation Reisenhofer. Unser Reisi übernahm den Ankick und wir bedanken uns recht herzlich bei Familie Reisenhofer für ihren Einsatz für unseren USC.



Bei unserem 3. Heimspiel der Herbstsaison übernahm unser Obmann Stellv. Daniel Köck das Sponsoring des Matchballes gegen den FC Bad Radkersburg. Auch hier vielen Dank dafür!



80er/90er Party des USC

Der USC veranstaltete heuer erstmals am 28.6.2025 eine 80er/ 90er Party im fidelium. Voll motiviert und voller Tatendrang wurden Pläne gezeichnet, Deko hergestellt und ein passender DJ gesucht. DJ Ramires kam zu uns und führte durch 20 Jahre Musikgeschichte. Im großartig dekoriertem fidelium und mit top motiviertem Team im 80er-Look wurde ausgiebig bis in die frühen Morgenstunden gefeiert und getanzt. Im Mittelpunkt stand unsere Baywatchbar, welche die Jugendtrainer organisiert und auch betreut haben. Herzlichen Dank an alle Besucherinnen und Besucher, die un-

serer Einladung zu unserer Party gefolgt sind und natürlich an die vielen fleißigen Helfer.

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Vorschau

Am 23.11.2025 findet unser traditioneller **Weihnachtsbasar** im fidelium statt.

Unser **Silvesterstand** ist wieder am 31.12.2025 am Kirchplatz.

USC EICHKÖGL

Klein Mariazeller Weihnachtsbasar

!!Achtung!!
Vorankündigung für Aussteller

Sonntag
23. November
Ab 9:00 Uhr
Im fidelium

Information, Anmeldung bei:
Claudia Unger 06646375357
Manuela Rathkolb 06644734320

USC EICHKÖGL

MOTOCROSSCLUB

Neues vom MCC Eichkögl

Die Ergebnisse des Motocrossclub Eichkögl im Jahr 2025 sind:

Waldviertel Cup OÖ und NÖ :

Dennis Leitgeb Rang 7, MX Junioren, 235 Punkte;

Heiko Nöst Rang 17 86 Punkte;

Patrick Nöst Rang 21 50 Punkte

Kärntencup:

MX2: **Fabian Fuchs** Rang 4, **Dennis Leitgeb** Rang 3, **Leon Weiss** Rang 5;

MX Open: **Richard Sorger** Rang 3 in Mackovci



Auner Cup:

MX Hobby **Fabian Fuchs** Rang 3, **Leon Weiss** Rang 7

Am 21. April 2025 in Paldau bei der Staatsmeisterschaft sind wir mit 4

Fahrern in der Klasse MX Open an den Start gegangen.

- Rang 27: **Dennis Leitgeb**;
- Rang 30: **Leon Weiss**;
- Rang 34: **Fabian Fuchs**;
- Rang 37: **Richard Sorger**.

Beim heurigen Klein Mariazeller Kirtag am 8. Juni hat uns das Wetter ein wenig im Stich gelassen, trotzdem war es ein kleiner Erfolg bei den Umsätzen.

Wir bedanken uns bei allen Gästen und für die Mitgliedsbeiträge!

Am 18. Oktober findet in Birkfeld auf der Wagenranch ein 4-Stunden-Rennen statt. Wir werden mit 2 Teams am Start sein. Beginn: 12 Uhr. Eine tolle Gelegenheit, unsere Fahrer live zu sehen!

Karl Nöst



Infos unter:

Gemeindeamt Eichkögl | +43 3115 / 25 90
fidelium@eichkoegl.gv.at | www.fidelium.at

Auf der Suche nach der perfekten Hochzeitslocation?

Das fidelium - Kultur und Begegnungszentrum Eichkögl bietet eine hervorragende Möglichkeit für die Ausrichtung Ihrer Traumhochzeit.

Das fidelium ist mit modernster Ton- und Lichttechnik ausgestattet. Wir freuen uns über Ihre Reservierung.



Ihre perfekte
Eventlocation
für Hochzeiten,
Feiern & Co

Foto: Hochzeit Familie Hofner

Foto: Hochzeit Familie Hofner

ESV EISBLUME

Neues vom Eisschützenverein Eichkögl

Sommermeisterschaft Kittenbach

Am 14. Juni fand die Sommermeisterschaft in Kittenbach statt. Daran nahmen 14 Mannschaften aus dem Bezirk Feldbach West teil. Aus verschiedensten Gründen konnten einige Fixstarter vom ESV an diesem Tag nicht teilnehmen. Unsere Senioren Ü60 nahmen sich ein Herz und Zeit und spielten erfolgreich mit! (Altersschnitt: 66 Jahre) Es fehlten nur drei Punkte für den Bezirksmeistertitel! Das Wichtigste dabei war, den Aufstieg zu schaffen – das gelang eindrucksvoll!



von links: Zettelbauer Peter, Krenn Reinhard, Hofer Werner und Hütter Alois. Nicht am Bild: Gölles Andi und Reisenhofer Hansi.

Die Gebietsmeisterschaft ist am 27. September in Feldbach. Bis dahin heißt es: Viel trainieren, um wieder erfolgreich sein zu können!

Straßenturnier Glojach

Das Straßenturnier in Glojach fand am 5. Juli statt. Die teilnehmende Mannschaft bestand aus zwei Schützen aus Unterstorcha und zwei Schützen aus Eichkögl. Bei sehr starker Besetzung erreichte diese Mannschaft Rang 5 von 19 Teilnehmern. Gratulation hierfür!

Straßenturnier in Hatzendorf

Ebenfalls am 5. Juli veranstaltete der ESV Hatzendorf ein großes Straßenturnier! Das Turnier wurde in zwei Gruppen aufgeteilt. Unsere Senio-

ren-Ü60-Mannschaft hatte einen tollen Tag und gewann alle Spiele der Gruppe B klar – mit 70 erreichten Punkten und nur 17 zugelassenen! Ein großes Dankeschön an Friedl Johann (Buschenschank), der unsere Teilnahme großzügig finanzierte!

Straßenturnier Entschendorf am 2. August

Bei diesem Turnier nahmen 17

Mannschaften teil. Unsere Ü60-Mannschaft (Altersschnitt: 66 Jahre) gewann die Gruppe souverän mit nur einer Niederlage! Das anschließende Finalspiel gegen den Landesligisten ESV Schachen Rosenberg ging dann leider 6:7 verloren. Lediglich zwei Millimeter entschieden über Tagessieg oder Tageszweiten!

Peter Zettelbauer

Straßenturnier Glojach:

Auf dem Bild: Jan Pfeifer, Anton Pfeifer, Mani Matzer und Hannes Pfeifer sowie die Veranstalter (mit blauen Shirts).



Straßenturnier Hatzendorf:

von links: Hansi Reisenhofer, Werner Hofer, Peter Zettelbauer und Luis Hütter (links und rechts die Veranstalter vom ESV Hatzendorf).



Straßenturnier Entschendorf:

von links: Veranstalterobmann Kienreich Harald, Hofer Werner, Nöst Johann, Krenn Reinhard, Hütter Alois und Zettelbauer Peter.



Gauditurnier des ESV Eisblume Eichkögl in der Stocksporthalle

am 3., 10. und 17. Oktober

Am 3., 10. und 17. Oktober veranstaltet der ESV zwei Gauditurniere. Zum Großteil nehmen Hobbyschützen bzw. Vereine unserer Gemeinde teil. 10 Mannschaften zeigen dabei ihr Können. Die Gaudi steht im Vordergrund.

Alle sind herzlich eingeladen – als Teilnehmer oder Zuseher.

Für Speis und Trank ist gesorgt!

Der ESV Eisblume Eichkögl freut sich über jeden Besucher.




Einladung Gauditurniere 2025

Der ESV Eisblume Eichkögl veranstaltet 3 Gauditurniere in der Stocksporthalle bei Gasthaus Monschein-Freißmuth.

Je 5 Mannschaften, 2 Durchgänge

Datum: 3. Oktober
10. Oktober
17. Oktober

Beginn: Treffpunkt 18:00, Anschuss 18:30

Nenngeld: 60 Euro (im Nenngeld enthalten 4x Jause)

Anmeldung: Zettelbauer Peter Tel. 0664 281 30 12



Jede Mannschaft erhält einen Warenpreis!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Der ESV Eisblume Eichkögl würde sich freuen ihre Mannschaft begrüßen zu dürfen!

EICKÖGL GUTSCHEIN

Überraschen Sie Ihre Liebsten, Familie, Mitarbeiter, Arbeitskollegen oder Freunde mit einem Wertgutschein aus Eichkögl – erhältlich im Gemeindeamt! Die teilnehmenden Unternehmen bieten eine Vielzahl an Produkten und Dienstleistungen.

Eichkögl-Gutscheine: Die ideale Möglichkeit regionale Geschäfte zu unterstützen und gleichzeitig eine große Vielfalt an Möglichkeiten zu verschenken.



3. Eichkögler Kinderflohmarkt

des Elternvereins der VS Eichkögl



Sonntag, 16. November 2025

08:00 bis 12:00 Uhr



im fidelium Eichkögl

Kuchenbuffet,
Kaffee, Getränke
und Snacks

Standgebühr: 10,00 Euro

Der Reinerlös kommt den
Kindern der
VS Eichkögl zugute!

Spendentisch

Information und Tischreservierung: Isabella Hirschmann 06643980804



WOHNGEMEINDE
EICHKÖGL
KLEIN MARIAZELL





FREIW. FEUERWEHR

Gemeinsam für unsere Sicherheit

Mit dem Ende des Sommers neigt sich auch die Zeit der Gewitter- und Unwettergefahr dem Ende zu. Unser Einsatzgebiet blieb heuer glücklicherweise von schwerwiegenden Unwetter- oder Katastropheneinsätzen ausgelöst durch Starkregen, übertretenden Bächen oder größeren Unwetterschäden verschont. Nur vereinzelt mussten wir nach Stürmen zur Beseitigung von umgestürzten Bäumen oder zur Nachkontrolle nach Blitzeinschlägen ausrücken.

Ein größerer Einsatz ereignete sich jedoch im August: Nach einem Ver-

kehrsunfall mit eingeklemmter Person konnten unsere Kameradinnen und Kameraden durch schnelles und professionelles Eingreifen die verletzte Person rasch aus dem Fahrzeug befreien. Ein herzliches



Dank gilt an dieser Stelle nicht nur unseren Kamerad:innen, sondern auch an die gesamte Rettungskette – insbesondere Rettung und Polizei – für die hervorragende Zusammenarbeit.



Bewerbsgruppe

Auch die Bewerbungsgruppe unserer Feuerwehr blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück. Den Abschluss bildete der Landesbewerb in Bad Waltersdorf – das Highlight des Jahres, bei dem die besten Wettkampfgruppen der ganzen Steiermark antraten. Unsere Gruppe trat in den Kategorien Bronze und Silber zum Bewerb an und konnte dabei hervorragende Leistungen auf den Platz zeigen. Der große Trainingsaufwand und Einsatz während des gesamten Jahres wurden mit einem ausgezeichneten 6. Platz belohnt. Zudem durfte unsere Gruppe am Parallelbewerb, dem Finale der Landesbewerbe, teilnehmen – ein weiterer Beweis für die hohe Leistungsstärke und Motivation unserer Wettkampfgruppe.



Feuerwehr-Ausflug

Nach einer zweijährigen Pause konnte heuer endlich wieder unser beliebter Feuerwehrausflug stattfinden. Ende August machten sich die Kameradinnen und Kameraden gemeinsam mit ihren Partnerinnen und Partnern auf den Weg nach Salzburg. Neben einem Spaziergang durch die wunderschöne Altstadt stand auch der Besuch des Hangar-7 auf dem Programm. Am zweiten Tag führte der Ausflug ins Salzkammergut – mit einer Schifffahrt am Wolfgangsee sowie der Erkun-



dung der idyllischen Dörfer in der Umgebung. Ein gemütlicher Ausklang in einem Buschenschank rundete das Wochenende perfekt ab. Ein besonderer Dank gilt Hermann Rath für die ausgezeichnete Organisation. Der Ausflug bot nicht nur ein abwechslungsreiches Programm, sondern war auch eine wertvolle Gelegenheit, die Kameradschaft zu stärken und Danke für die vielen Einsatzstunden in den letzten Jahren zu sagen.

Frühschoppen und Feste

Bei strahlendem Sonnenschein durften wir unser alljährliches Frühschoppen veranstalten. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher freuten sich über regionale Köstlichkeiten, stimmungsvolle Musik und ein geselliges Beisammensein. Ein großes Dankeschön an alle Gäste, aber vor allem an jene vielen Helferinnen und Helfer im Hintergrund, die durch ihren Einsatz den reibungslosen Ablauf des Festes ermöglicht haben.

Abschnitts-Nassleistungsbewerb

Am Samstag, dem 6. September, fand erstmals der Abschnitts-Nassleistungsbewerb in Eichkögl, genauer gesagt in Erbersdorf, statt. In einzigartiger Kulisse bei der Fischerhütte am Raabplatz konnten die zahlreichen Wettkampfgruppen direkt aus der Raab Wasser beziehen und um die Bestzeiten kämpfen. Bei bester Stimmung und viel Schmäh bot der Bewerb spannende Wettläufe und so manch unvorhergesehene Abkühlung. Ein herzliches Dankeschön an den Fischerverein Erbersdorf sowie alle Mitwirkenden, die dieses besondere Event möglich gemacht haben.

HBI Christian Donnerer

Geburtstagsjubiläen

Abseits des Feuerwehrwesens gab es auch Grund zum Feiern: Unser Kamerad Johann Tieber beging seinen 70. Geburtstag, und Markus Trammer feierte heuer seinen 40er. Gemeinsam stießen die Feuerwehrkameraden auf die Jubilare bei bester Stimmung und einzigartiger musikalischer Umrahmung auf die vielen gemeinsamen Jahre an. Beide haben sich über Jahrzehnte hinweg mit großem Einsatz für das Feuerwehrwesen engagiert und wertvolle Zeit in unsere Feuerwehr investiert. Dies war ein willkommener Anlass, Danke zu sagen und auf viele weitere gemeinsame Jahre anzustoßen.



Abschnitts-Nassleistungsbewerb



TOURISMUSVERBAND

Wir sind Nummer eins in der Steiermark

Tourismus in Eichkögl

Die Gemeinde **Eichkögl** ist seit der Zusammenlegung der steirischen Tourismusverbände Teil der Erlebnisregion **Thermen- & Vulkanland Steiermark**. Durch diese Zugehörigkeit profitieren die Gemeinde und ihre Betriebe von der touristischen **Inwertsetzung** sowie **Wertschöpfung** und durch **wirkungsvolle Werbekampagnen** der Region.

Eichkögl ist eine klassische **Tagesdestination** mit der **Wallfahrtskirche Klein Mariazell**, dem **Besinnungsweg** sowie vielfältigen **Genuss- und Handwerksbetrieben**. Die sanfte Landschaft lädt zu Naturerlebnissen, Ruhe und Erholung ein und macht die Gemeinde attraktiv für Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen. Gleichzeitig stärkt dies die Gemeinde als **lebendige Wohngemeinde**.

Die **Betriebe, die touristische Erlebnisse** anbieten, können sich auf der Website des Thermen- & Vulkanlandes (www.thermen-vulkanland.at) mit ihren Angeboten sichtbar machen (auch buchbare Urlaubserlebnisse können erstellt werden). Für Fragen zur Veröffentlichung auf der Website und weiteren Medien stehen Ihnen die Mitarbeiter:innen des Tourismusverbandes zur Verfügung. Bei weiteren Fragen zum Tourismusverband bin ich gerne erreichbar.

Thomas Brandl
(Tel. 066475062430)
Stv. Kommissionsmitglied TVB

Das Thermen- & Vulkanland darf sich zur Sommerhalbjahrzeit über ein mehr als erfreuliches Ergebnis bei den Nächtigungszahlen freuen: Mit einem Plus von 4,6 Prozent ist die Erlebnisregion die Nummer eins in der Steiermark.

Leichte Zuwächse bei den Ankünften, stabile Nächtigungen – so liest sich die Tourismusbilanz in der Steiermark für die Monate Mai bis Juli 2025. Während die Ankünfte (1.328.500) um 0,7 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum im Vorjahr gestiegen sind, gab es bei den Nächtigungen ein leichtes Minus von 0,3 Prozent. Umso erfreulicher sind die Zahlen aus dem Thermen- & Vulkanland. „Wir konnten gegenüber 2024 um 26.132 mehr Nächtigungen verbuchen, was einem Plus von 4,6 Prozent entspricht. Damit sind wir bei den absoluten Zahlen und auch bei den Nächtigungen nach Prozent die Nummer eins in der Steiermark“, freut sich Vorsitzende Sonja Skalnik. Die internationalen Zahlen belegen, dass sich die Marketingstrategien

bezahlt machen. So verzeichnete man in der Steiermark bei Gästen aus Ungarn (12 Prozent) und Tschechien (9,4 Prozent) große Zuwächse wie auch aus Bayern (4,6 Prozent), während es aus Deutschland insgesamt um 2,5 Prozent weniger Nächtigungen gab. Ein Minus mussten auch die Campingplätze verkraften, der Rückgang von 5,9 Prozent lässt sich aber mit dem durchwachsenen Juli begründen.



Vorsitzende Sonja Skalnik und Geschäftsführer Christian Contola freuen sich über ein schönes Plus bei den Nächtigungszahlen. @Thermen- & Vulkanland

„Dieses Ergebnis zeigt, dass wir mit den Themen Thermen, Kulinarik und Bewegung auf die richtigen Themen setzen.“, freut sich Geschäftsführer Christian Contola.

Thermen- & Vulkanland

Klangtherapie/ Klangmassage

Sanfte Klänge für Körper & Seele

Klänge können uns auf besondere Weise berühren. Sie schaffen Räume der Ruhe, laden zum Loslassen ein und unterstützen dabei, in eine tiefe Entspannung zu kommen. Die sanften Schwingungen wirken sowohl körperlich als auch seelisch ausgleichend, wie z. B. bei Stress, innerlicher Unruhe, und fördern innere Balance und schenken neue Kraft.

Meine Angebote:

- Klangmassagen
- Klangreisen & Klangbäder – eintauchen in ein Meer von Klängen, allein oder in der Gruppe
- 1:1 Begleitung uvm.

Ich freue mich, dich kennenzulernen

SARAH
Klangtherapie

SCAN ME

📍 Ort: Eichkögl

📱 @klangtherapie_by_sarah

☎ 0664 639 55 15

✉ klangtherapiebysarah@gmail.com

GRATULATION

Ehrenring für Vizebürgermeister a.D. Ernst Donnerer

Am 11. September feierte **Ernst Donnerer** seinen 70. Geburtstag. Aus diesem besonderen Anlass lud er am 14. September zu einer Feier, bei der ihm Bürgermeister Ing. Heinz Konrad und Vizebürgermeister Bernhard Monschein die **Ehrenurkunde** sowie den **Ehrenring der Gemeinde Eichkögl** überreichten.



In der Festrede wurde sein jahrzehntelanges Wirken in den Mittelpunkt gestellt:

- Gemeinderat von 1995 bis 2018
- Vizebürgermeister von 2010 bis 2018

Mit großem Einsatz und viel Herzblut hat Ernst Donnerer die Entwicklung der Gemeinde über mehr als zwei Jahrzehnte entscheidend mitgestaltet. Er war stets ein verlässlicher Ansprechpartner, der die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ernst nahm und mit Weitblick sowie Augenmaß Lösungen suchte. Bodenständigkeit, Bürgernähe und sein stets humorvoller Umgang machten ihn zu einer geschätzten Persönlichkeit im Gemeinderat wie auch in der Bevölkerung.

Die Verleihung des Ehrenrings ist ein sichtbares Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung für seine Verdienste. Sie würdigt nicht nur sein politisches Engagement, sondern auch seine menschlichen Qualitäten, mit denen er das Gemeindeleben über viele Jahre geprägt hat.



EVENTS & TERMINE

(kleiner Auszug)

04.10.2025

Eröffnung neues Gemeindeamt

05.10.2025

Wandertag

12.10.2025

Erntedankfest

14.11.2025

Laternenfest

16.11.2025

Kinderflohmarkt

23.11.2025

Weihnachtsbasar

14.12.2025

Weihnachtskonzert Musik – Adventmusik

24.12.2025

Turmbblasen am Kirchplatz

31.12.2025

USC Silvesterstand am Kirchplatz

Mehr Informationen zu aktuellen Veranstaltungen finden Sie unter www.eichkoegl.gv.at (QR-Code) oder in der Gemeinde24-App.



GRATULATIONEN

Jubilare und Gratulanten

60. Geburtstag

Frühbeck Andreas Alois
Peierl Helga Theresia
Meister Gabriela Maria
Adlmann Christa

65. Geburtstag

Einsinger Erna
Lehr Karin
Fraiß Anna
VBGM a.D. Tieber Manfred Michael
Fladerer Herbert
Vogrin Sonja Maria
Haidinger Siegfried

70. Geburtstag

Tieber Johann
Weigl Rosa
VBGM a.D. Donnerer Ernst Karl
Deutsch Theresia
Obendrauf Helene

75. Geburtstag

Höfler Annemarie
Weber Maria-Anna
Monschein Helga
Schenk Erich Anton

85. Geburtstag

Hütter Erika

95. Geburtstag

Temmel Theresia

Goldene Hochzeit

Kreinz Gerlinde & Kreinz Werner
Kienreich Christine & Kienreich
Anton

Frau **Erika Rath** absolvierte die Ausbildung zur Dipl. Kräuterefachfrau - Heilkräuterpädagogik mit **ausgezeichnetem Erfolg**.



STERBEFÄLLE

Diegruber Günter Josef

Eichkögl, 60 Jahre

GEBURTEN

Schölnast Hannah-Sophie

Mitterfladnitz

Hofner Moritz Rudolf

Eichkögl

Stegfellner Emilia

Mitterfladnitz

Schulabschlüsse

Schweiberger Lena,
HLW Feldbach, Matura mit Gutem Erfolg

Kahr Laura

HLW Feldbach, Matura

Silberschneider Bastian

Handelsschule Feldbach
Ausgezeichneter Erfolg



v.l.n.r. Werner Kreinz, Gerlinde Kreinz, Theresia Temmel,
Christine Kienreich, Anton Kienreich, BGM Ing. Heinz Konrad